

Aktuelles aus den Gemeinden

Nichtamtlicher Teil

Kultur - Sport - Vereinsleben

Gottesdienste

Katholische Gottesdienste:

Klein-Winternheim: Fr 19 Uhr Abendgebet zum Wochenauklang. Sa 17.30 Uhr Rosenkranz; 18 Uhr Eucharistiefeier. Mi 8 Uhr Laudes; 8.30 Uhr Eucharistiefeier. Do 18 Uhr Rosenkranz und Vesper; 19 Uhr Eucharistiefeier.

Nieder-Olm: Sa 14 Uhr Tauffeier des Kindes Selina Maria Selzer; 18.30 Uhr Eucharistiefeier. So 10 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Straßenfest; 19 Uhr Wortgottesfeier im Wohnheim der Lebenshilfe, Mühlweg 29. Di 16.45 Uhr Ökum. Gottesdienst, Seniorenresidenz. Do 14.30 Uhr Eucharistiefeier.

Ober-Olm/Esenheim: Fr 8 Uhr Laudes; 8.30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Hauskommunion in der Pfarrgruppe; 18 Uhr Rosenkranz und Vesper. Sa 7 Uhr Laudes. So Pfarrfest, 10 Uhr Familiengottesdienst vor der Ulmenhalle. Mo 19.30 Uhr „... die Bibel einmal anders...“. Di 7 Uhr Laudes; 17.30 Uhr Rosenkranzgebet, 18 Uhr Eucharistiefeier, beides in der Kapelle. Mi 7 Uhr Laudes; 15 Uhr Seniorennachmittag im Haus St. Valentin; 17.45 Uhr Eucharistische Anbetung. Do 7 Uhr Laudes.

Sörgenloch: So 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Di 19 Uhr Wort-Gottes-Feier.

Stadecken-Elshem/Jugenheim: Sa 14 Uhr Trauung des Brautpaares Horst Roll und Petra Valder, Elshem; 18 Uhr ökum. Gottesdienst, Selztalhalle Stad.-Elshem, anl. d. Partnerschaftsfestes. Di in Elshem: 18.30 Uhr Rosenkranzgebet, 19 Uhr Eucharistiefeier, 20 Uhr Kirchenchorprobe

im Haus Mauritius.

Zornheim: So 10 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet vom Männergesangverein; 14 Uhr Tauffeier der Kinder Theresa Trapp, Raphael Müller und Jan Ambach. Di 19 Uhr Lobpreis. Do 18 Uhr Rosenkranzgebet. Fr 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Fest.

Evangelische Gottesdienste:

Esenheim: Fr 9.30-11 Uhr Babygruppe Wingerts-Wichtel für Babys ab ca. 6 Monaten mit Eltern. So 10 Uhr Gottesdienst. Mo 9-11.30 Uhr Bi-Ba-Butzegruppe. Di 9-12.30 Uhr Öffnungszeiten Pfarrbüro. Mi 14 Uhr Gemeindestammtisch. Do 9-12.30 Uhr Öffnungszeiten Pfarrbüro; 9-11.30 Uhr Bi-Ba-Butzegruppe.

Jugenheim: Fr 9 Uhr Spielgruppe im Rathaus. So 10.30 Uhr Gottesdienst am Friedenskrenz, Pfarrer Lotz und Team, Engelstadt, anschl. kleiner Imbiss, bei Regen Gottesdienst in der Martinskirche. Fahrgelegenheit für Gehbehinderte, bitte bei Frau Gerhold melden, Tel. 9410885. Mo im Rathaus: 9 Uhr Spielgruppe, 17 Uhr Singstars, 18 Uhr Next Generation; 19.30 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus Partenheim. Di 9 Uhr Spielgruppe im Rathaus; 16.30 Uhr Gottesdienst im Helferich-Haus. Mi 10 Uhr Krabbelgruppe im Rathaus. Do 9 Uhr Spielgruppe im Rathaus; 19.30 Uhr Frauengesprächskreis bei Fr. Dünges. **Nieder-Olm:** Öffnungszeiten Gemeindebüro: Di-Fr 9-12 Uhr, Do 15-18 Uhr. Vom 2.-7. Juni ist das Gemeindebüro geschlossen. Fr 17 Uhr Pfadfinder Sippe Galadriel (Mädchen), 17 Uhr (14-tägig n. Absprache) Pfadfinder Sippe Imladris (Jungen), beide im

Juhuhuhaus; 19.30 Uhr Führerrunde und Älterenrunde der Pfadfinder: Ort nach Absprache. So 10 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Straßenfest (Prof. Dr. Wriedt/Dekan Hilsbos). Mo 18.15 Uhr Pfadfinder Horte Fangorn, 20 Uhr Kirchenchor, beide im Juhuhuhaus. Di 14.30 Uhr Seniorengymnastik; 15 Uhr Seniorennachmittag: Frau John-Hainen trägt eigene mundartliche Texte vor; 17.30 Uhr Treffen der neuen Pfadfindersippe (Mädchen+Jungen zwischen 7 und 10 Jahren) im Camarahaushaus. Mi 10-12 Uhr Krabbelkreis im Pfarrsaal, Pariser Str. 44 (Info: Fr. Marheine Tel. 06136/994383). Do ab 15 Uhr Konfirmandenstunde des neuen Konfirmandenjahrgangs im Pfarrsaal, Pariser Str. 44; 17.30 Uhr Pfadfinder Horte Gimli (gemischt) im Haus der Vereine.

Ober-Olm/Klein-Winternheim: Fr 8.45 Uhr Abfahrt zum Jugendkirchentag, Ober-Olm, Lannerstraße; 14.30 Uhr Seniorennachmittag, Gemeinderäume Ober-Olm. So 10 Uhr Gottesdienst, ev. Kirche Ober-Olm, getauft werden Carlotta Adeline Schüler und Lilli Bielitz. Di 20 Uhr „Christinnen und neue Frauenbewegung (1968-1999)“ Referentin Dr. Regina Heyder, Mainz, Haus Ritzinger Klein-Winternheim. Mi 20 Uhr Kirchenvorstandssitzung, Foyer der ev. Kirche Klein-Winternheim. Do 16.30-18 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeinderäume von Ober-Olm; 18-19 Uhr Sprechstunde von Pfr. Dahmer, Gemeindehaus in Ober-Olm.

Sörgenloch: So 11.15 Uhr Gottesdienst (Frau Dautermann).

Stadecken-Elshem: So 10.30 Uhr Stadecken, Gottesdienst. Di 9-12 Uhr

Bürozeit Pfarramt, MLH, Schulstr. 10, Tel.: 06130/6425; Probe Selztalpatzen: 15.30 Uhr „Mini's“, 16.30 Uhr „Maxi's“, beide Grundschule; 20 Uhr Probe Cantare, MLH. Mi 9-12 Uhr Bürozeit Pfarramt, MLH; 20 Uhr Probe Ev. Kirchenchor Stad., Burg Stacked. **Zornheim:** Fr 9 Uhr Spielkreis II; 15 Uhr Flötengruppe (n. Absprache). Sa 10.15 Uhr in Ebersheim: Musizierstunde für Kinder v. 4-6 J. (14-tägig n. Absprache). So 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Wallrabenstein); 17 Uhr himmelwärts - der etwas andere Gottesdienst (anschl. Brezel und Wein). Mo 9 Uhr Spielkreis I (ab 24 Mon.). Di 9.30 Uhr Krabbelkreis I; 10 Uhr Frauengesprächskreis; 20 Uhr Kirchenchor. Mi 9 Uhr Spielkreis II; 14 Uhr Pfarrbürostunde bis 16.30 Uhr; 16 Uhr Tanzkreis; 18 Uhr Jugendtreff ab 14 J.. Do 9 Uhr Spielkreis I (ab 24 Mon.); 10 Uhr Krabbelkreis II; 16 Uhr Club für Kids (6-10 J.); 19 Uhr da sein - Atempause am Abend; 19.30 Uhr Kirchenvorstand.

Stadtmission Wörrstadt: Osterstr. 32, Udenheim; Gottesdienst mit Kinder-Gottesdienst „Schatzinsel“ (3-10 J.) und „Fischli“ (10-14 J.) So 10 Uhr; Krabbelkreis „KrabbelBabel“ für Eltern mit Kindern von 0-3 J. Mittwoch 9.30 Uhr (2. u. 4. Mittwoch im Monat); Jugendkreis Do 19 Uhr; Seniorentreff Fr 14.30 Uhr (14-tägig; in den ungeraden Wochen); Biblischer Unterricht Fr 17 Uhr; Kleingruppen/Hauskreise in Partenheim, Saulheim und Wörrstadt. Fahrdienste z. d. Veranstaltungen nach Absprache. Infos bei Gemeinschaftspastor Matthias Löffler, Tel. 06732/62549. Termine im Internet: www.stadtmission-woerrstadt.de

Verbandsgemeinde

Infos Ihrer Verbandsgemeinde

Freibaderöffnung in Sicht



Bereits mit Edelstahl ausgekleidet ist u.a. das Schwimmerbecken des Rheinhesen-Bades.

Bei den Traumtemperaturen des Pfingstwochenendes hat es manch einer schmerzlich vermisst: das Niederolmer Freibad. Aufgrund des extrem

strengen Winters hatten sich die Umbauarbeiten verzögert, sodass eine Öffnung bislang noch nicht möglich war. „Doch nun ist „Land in Sicht“ und schon in rund drei Wochen steht am 21. Juni die offizielle Einweihung an“, freut sich Bürgermeister Ralph Spiegler.

Noch beherrschen tüchtige Arbeiter das Rheinhesen-Bad und prägen dort das Bild. „Doch die wichtigsten Arbeiten sind erledigt“, weiß der Baudezernent und Erste Beigeordnete Erwin Malkmus. Die Becken sind bereits mit Edelstahl ausgekleidet, die neuen Rutschen installiert. Schön präsentiert sich auch der neu gestaltete Kleinkinderbereich an gewohnter Stelle. Geschützt zwischen Hallenbad und Böschung liegt er und bietet optimale Voraussetzungen für Familien mit Kleinkindern. Zurzeit geht es bereits an die Modellierung des Geländes. Die Liegewiesen werden neu gesät und bieten den zukünftigen Besuchern genügend Freiraum zum Entspannen. Nach der Endmontage der technischen Anlage können schließlich die

Becken geflutet und das Freibad rechtzeitig zur Sommersaison der Öffentlichkeit übergeben werden. Die Eröffnung des Bades wird am 21. Juni groß gefeiert. Bei einem Tag der offenen Tür mit buntem Rahmenprogramm, haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, ihr Bad bei kostenfreiem Eintritt ausgiebig kennen zu lernen. Text/Foto: G. F.

Kommunalpolitik ist Frauensache: Bauplanung

Bauplanung ist ein wesentliches Gestaltungsinstrument in unseren Gemeinden! Sie macht insbesondere in kleinen Gemeinden einen wichtigen Schwerpunkt der politischen Arbeit aus. Frauen sollten dabei unbedingt mitmischen!

- Inhalte:
- Wie funktionieren Planungsabläufe?
 - Was bedeuten die Begriffe Bebauungsplan, Bauleitplanung, Planfeststellungsverfahren?
 - Welche gesetzlichen Grundlagen müssen angewendet werden?

• Wie lese ich Pläne und worauf muss ich dabei besonders achten?
Referentin: Ute Grunau, Fachbereichsleiterin Bauen und Umwelt, Kreisverwaltung Mainz-Bingen
Samstag, 12. Juni 2010, 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr, Bingen, Volkshochschule, Freidhof 11, R202
Teilnahme kostenfrei. Anmeldung: Gleichstellungsstelle der Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Tel. 0 61 32 / 7 87 -10 40, -10 41 oder -10 43. G. F.

Polnische Partnergemeinde Glucholazy von Hochwasser verschont

Anders als beim großen Jahrenderhochwasser des Jahres 1997, bei dem weite Teile des polnischen Glucholazy überflutet wurden, sind die Bewohner der Partnergemeinde der Verbandsgemeinde Nieder-Olm in diesem Jahr glücklicherweise verschont geblieben. Bürgermeister Ralph Spiegler ist froh, dass es Glucholazy nicht getroffen hat.

Über 30 Jahre **Markisen-Ranft GmbH**

Markisen · Jalousien · Rollläden · Tore · Fenster

Hurra, die Sonne ist da! **JETZT an den SONNENSCHUTZ denken!**

(0 61 36) 8 80 44

Raiffeisenstraße 9 · 55270 Klein-Winternheim
Mo. bis Fr. 9.00 - 17.30 Uhr · Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

ISO 9001

„Die 97er Flut hatte große Schäden angerichtet, die das ohnehin wirtschaftlich schwache Glucholazy stark mitgenommen haben“, so Spiegler. Eine erneute Überschwemmung hätte für die Bewohner sicherlich eine ähnlich schwierige Situation hervorgerufen wie vor 13 Jahren.

Die Verbandsgemeinde Nieder-Olm hatte damals Jahren einen umfangreichen Hilfskonvoi gestartet, der Fahrzeuge, Lebensmittel und Kleidung der betroffenen Bevölkerung übergab. Zugleich war diese Hilfe ein Beleg für die Ernsthaftigkeit der erst ein Jahr zuvor gegründeten Partnerschaft. Sie trug unter anderem dazu bei, die gemeinsamen Beziehungen zu stärken und zu festigen. G. F.

Sport Wingertscup geht mit dem Wallertheimer Ortslauf in die zweite Runde

Nachdem 2010 dem Wunsch der Sportler nach einer 4 aus 5 Etappenwertung genüge getan wurde, ist auch für Ersteinsteiger bei der zweiten Etappe am 12.6.2010 in Wallertheim noch alles offen. Die Cupwertung wurde mit der Frühlingsetappe in Hahnheim eröffnet. Im Herbst folgen noch Braunbecks Bremserlauf in Zornheim und der Landskronlauf in Oppenheim. Der Abschluss und die eigentlich Entscheidung fällt im Dezember in Ebersheim. Die TG Wallertheim organisiert neben dem Hauptlauf über 10 km, dem Kinderlauf über 2050m der Walkingstrecke über 5 km, die alle Bestandteile des Cups sind, auch noch die Kurzstrecke über 5km und den Bambinilauf über 900 m. Diese beiden zählen nicht zum Cup. Auch ohne Teilnahme am Cup ist für Jedermann und -frau ein Start in allen Disziplinen möglich.

Die Online-Anmeldung ist über www.wingertscup.de oder www.leichtathletik-wallertheim.de möglich. Auf der Wallertheimer Homepage sind auch die Streckenpläne zu finden. E.E.

Noch Plätze frei

- DJK-Segelfreizeiten für Jugendliche und junge Erwachsene
Der DJK-Sportverband bietet für Jugendliche (14-17 Jahre) und für junge Erwachsene (18-35 Jahre) in den Sommerferien ein Erlebnis der besonderen Art an.

Mit dem traditionellen Plattbodenschiff „Bree Sant“ (www.breesant.nl) geht es vom Hafen des kleinen malerischen Städtchens Enkhuizen in Richtung IJssel- und Wattenmeer, einem der schönsten Segelreviere in Europa. Der Segeltörn für junge Erwachsene findet

vom 17.-24. Juli und der für Jugendliche vom 24.-31. Juli 2010 statt. Für beide Touren sind noch ein paar Plätze frei. Segelerfahrung wird nicht vorausgesetzt. Alle Teilnehmer werden bei Beginn der Tour mit den Sicherheitsvorkehrungen vertraut gemacht und in die Bordregeln eingewiesen. Anmeldungen und Infos: DJK-Diözesangeschäftsstelle Mainz, Stefan Wink, Am Fort Gonsenheim 54 a, Tel. 0 61 31 / 253 - 672 oder -674, Fax: 0 61 31 / 25 36 80, stefan.wink@bistum-mainz.de, www.djk-dv-mainz.de St. Wi.

Vereinsleben

DVD des Rhein Hessischen Showtanzturniers 2010 ab sofort erhältlich

Das Rhein Hessische Showtanzturnier und das Rhein Hessische Kindershowtanzturnier der LSG - Die Chaote - Klein-Winternheim ist nun schon eine Weile vorbei und die DVD der beiden Showtanzturniere ist ab sofort unter www.die-chaote.de zu bestellen. Weitere Infos und Vorschaufilme sind zu finden auf www.die-chaote.de LSG

Was sonst noch

Mit der Bahn zum Weinfest nach Armsheim

Vom 4. bis 7. Juni 2010 feiert die Verbandsgemeinde Wörrstadt ihr nunmehr 31. Weinfest. Die gastgebende Gemeinde Armsheim hat sich gut gerüstet und die Gäste erwartet neben kulinarischen Genüssen auch ein interessantes und abwechslungsreiches Programm. Näheres hierzu und zu den Nutzungsmöglichkeiten der verschiedenen Verkehrsmittel finden Sie auf der Startseite von www.vgwoerrstadt.de.

Erstmals hat die Verbandsgemeinde für die Besucher nicht nur für Promillebusse und Sammeltaxen, sondern auch für zusätzliche Züge gesorgt. Neben den üblichen Fahrplan-Zeiten können Sie Ihre Rückfahrt nach dem Besuch am Freitag- und Samstagabend in Richtung Alzey auch noch um 1:30 Uhr antreten. In Richtung Mainz fahren an diesen beiden Weinfestabenden zusätzliche Züge um 0.19 Uhr und um 1.19 Uhr. Knapp 10 Minuten dauert der kleine Fußmarsch von der „Weinstraße“ zum Bahnhof. I. K.

SHG Prostatakrebs Sprendlingen & Umgebung e.V.

Einladung zum 78. Treffen unserer Selbsthilfegruppe am Donnerstag, 10.

Juni um 18:00 Uhr, im ev. Gemeindehaus in Sprendlingen, Markplatz 7.
Referent: Dr. Werner, psychosoziale Versorgung von Tumorpatienten im Tumorzentrum Rheinland-Pfalz, Am Pulverturm, Mainz. Thema: Unterstützung bei Krebs. Ehefrauen und Lebenspartnerinnen sind wie immer willkommen. Ansprechpartner: Georg Schott (1. Vorsitzender), Telefon 0 67 01 / 20 21 48. G. Sch.

Die Bundeswehr-Reservisten der Verbandsgemeinde Nieder-Olm laden ein

Militärgeschichtlicher Vortrag und Exkursion mit Landesarchäologen Dr. Gerhard Rupprecht
Aus Anlass „50 Jahre Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr (VdRBw)“ lädt die Reservistenkameradschaft (RK) SELZTAL wie folgt ein:
1. 14. Juni um 19.30 Uhr (Vortrag), Haybachhalle, Klein-Winternheim, Bandwiesenweg, Thema: „Militärstraßen rund um Mainz“.
2. 26. Juni von 8.00 bis ca. 15.00 Uhr (Exkursion), Raum Taunus/ Bad Ems, Thema: „Der Limes als Weltkulturerbe, Teil 1“.
Nähere Informationen und kostenfreie Anmeldung: www.vdrbw.de/rp_rk_selztal oder bei E. Erler, Tel. 01 51 / 55 00 56 72. E.E.

Arbeitstag in der Lehrwerkstatt

Schüler der zukünftigen Erich Kästner Realschule Wörrstadt besuchen die Industrie- und Lehrwerkstatt in Mainz



Am Donnerstag, 20.5.2010 machten sich 7 Schüler der Klassenstufe 9 mit ihrem Techniklehrer Herr Louis auf den Weg nach Mainz für ein Elektronik-Projekt der besonderen Art. Ziel des Arbeitstages war der Bau von beleuchteten USB-Verlängerungen mit dem neuen Schullogo. Herr Schüttler, Ausbilder im Bereich Elektrotechnik und Azubis des 3. Lehrjahres informierten die Schüler umfassend über ihren Beruf und die Industrie-Lehrwerkstatt.

Nach einer kurzen theoretischen Einleitung ging es an die Arbeit. Die Schüler bauten zusammen mit den Auszubildenden zunächst eine sogenannte „Astabile Kippstufe“ (Wechselblinker), danach machten sie sich dann an die Herstellung der Erich Kästner USB-Verlängerung. Die ge-

meinsame Arbeit und der Austausch mit den Lehrlingen der ILW war für die Schüler der Erich Kästner Realschule plus Wörrstadt im Rahmen der beruflichen Orientierung informativ, spannend und abwechslungsreich.

Es war eine wichtige Erfahrung im externen Unterricht, einen Ausbildungsbetrieb solcher Größenordnung kennen gelernt zu haben.

Ein Dankeschön geht an die Azubis und ihren Ausbilder Herrn Schüttler, die dieses Projekt ermöglicht haben, den Förderverein der Schule für die finanzielle Unterstützung und an Herrn Fauth, der als Fahrer zur Verfügung stand. Text/Foto: St. L.

Tagung zum Extremismus und Verleihung des Präventionspreises 2009

Situation im Landkreis beleuchten
Mit dem Thema „Extremismus und Prävention“ beschäftigt sich eine Tagung in der Kreisverwaltung Mainz-Bingen am Montag, 14. Juni von 17-19 Uhr. Die Referenten geben grundlegende Informationen zum Extremismus und richten ihr Augenmerk vorrangig auf die Situation im Landkreis Mainz-Bingen. Eingeladen sind Vertreter der Politik, der Polizei- und Ordnungsbehörden, kriminalpräventive Räte, kommunale Sicherheitsbeiräte, Vertreter und Fachkräfte aus der Jugendarbeit sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger. Im Anschluss wird der Präventionspreis 2009 des Landkreises Mainz-Bingen verliehen. Die Veranstaltung geht zurück auf einen Kreistagsbeschluss, der eine Konzentration der Maßnahmen gegen Extremismus auf kommunaler Ebene und die Information der Öffentlichkeit vorsah.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, um Anmeldung bei Brigitte Lenz unter Tel. 0 61 32 / 787 - 31 23, E-Mail: lenz.brigitte@mainz-bingen.de wird gebeten. Zö.

Seminarangebot für Eltern mit Jugendlichen in der Pubertät

„Der Teilnehmer ist vorübergehend nicht erreichbar“

Die Schwangerenberatung des Caritasverbandes Mainz bietet in Kooperation mit den Diplom-Pädagoginnen Frau Schotten-Stehle und Familientherapeuten Frau Metz-Natusch am Samstag, 19.6. von 10-17 Uhr im Caritaszentrum, Am Reichsritterstift 3, Bodenheim ein Tagesseminar für Eltern mit Jugendlichen in der Pubertät an.

Das Seminar beschäftigt sich damit, wie Eltern und Jugendliche es schaffen im Gespräch zu bleiben. Hierzu wird ein Kommunikationstraining speziell für Eltern angeboten. Gemeinsam wird geübt, wie „miteinander reden“ besser gelingen kann und wie kreative Konfliktlösungen aussehen können. Zusätzlich werden wichtige Fakten über die Pubertät vermittelt.

Seminargebühren werden erhoben. Es wird um Anmeldung direkt bei den Referenten bis zum 14.6.2010 gebeten.

Anmeldung und Infos: Sibylle Schotten-Stehle, Diplom-Pädagogin und Kess-Trainerin, Tel.: 0 61 31 / 83 38 81,

Fortsetzung der Titelseite

Spendenaktion Haiti

Landrat Schick überreicht Scheck über 28 000 Euro an Human Help Network

Freuen sich über viel Geld: Landrat Claus Schick übergibt den Spendenscheck an Ewald Dietrich (Mitte)



... Jahresbeginn verwüsteten Teilen der Insel. Ewald Dietrich, Vorsitzender und Begründer von Human Help Network, freute

sich sichtlich über den großen Scheck und berichtete von der Situation auf Haiti. „Fast 200 000 Euro konnten wir bisher sammeln und mit dieser Summe liegen wir nun weit darüber!“

Das Geld aus Mainz-Bingen fließt in das Projekt „school in a box“. 900 „Schulen in einer Schachtel“ können damit finanziert werden. Jede Schachtel enthält das wichtigste Unterrichtsmaterial, Stifte, Blöcke, Kreide, Lineale und ähnliches, mit dem ein zumindest einfacher Unterricht für Kinder und Jugendliche im Krisengebiet sichergestellt werden kann. „Die betroffenen Gebiete müssen wieder aufgebaut werden, da kommt der Bildung auch langfristig eine ganz besonders wichtige Rolle zu“, erklärt Landrat Claus Schick, der sich über eine beachtliche Zahl an Spendern sehr freut. „Wir vertrauen dieses Geld Human Help Network sehr gerne an, weil wir wissen, dass es dort in den richtigen Händen ist, in die richtigen Hände übergeben wird und sinnvolle Projekte ermöglicht werden.“

Das Geld stammt zu einem großen Teil aus dem Benefizkonzert, das der Landkreis Ende Februar in Kooperation mit der Verbandsgemeinde und Stadt Nieder-Olm in der Nieder-Olmer Eckeshalle veranstaltet hatte (Bürgermeister Ralph Spiegler und Dieter Kuhl: „Es war für uns eine Ehre dabei zu sein und mit zu helfen“) und zu dem 400 begeisterte Zuhörer kamen. Aber auch an der Rochus-Realschule in Bingen wurde Geld gesammelt, viele Unternehmen, die Gemeinde Budenheim, die Verbandsgemeinde Nieder-Olm, die Sparkassen, Boehringer Ingelheim und zahlreiche Privatpersonen haben sich finanziell engagiert oder das Benefizkonzert materiell unterstützt.

Für den großen Erfolg in der Eckes-Halle haben nicht zuletzt die Big Band des Gymnasiums Nieder-Olm, die Musikschule Nieder-Olm und der Chor popCHORn aus Klein-Winternheim gesorgt. Big Band-Leiter Ulrich Menges und Schulleiterin Christel Frey erzählen: „Die Anfrage zur Teilnahme am Konzert erreichte uns während einer Probe und sofort haben alle Schülerinnen und Schüler mit großer Begeisterung gesagt: Ja, das machen wir.“ Ähnliches berichten auch Jens Claasen, Leiter der Musikschule Nieder-Olm und Dr. Birgit Vogelsberger, Vorsitzende von popCHORn, betonte: „Wir haben immer eine langfristige Terminplanung. Dennoch wollten wir unbedingt dabei sein und wir waren von der Atmosphäre und natürlich auch vom Ergebnis des Konzertes wirklich beeindruckt.“

Text/Foto: Zö.

e-mail: sibylle_schotten@web.de. Sabine Metz-Natusch, Diplom-Pädagogin und Familientherapeutin, Tel. 0 61 35 / 35 28, e-mail: metz@natusch-net.de Y. B.

Jahren keinen Wettstreit mehr besucht hatte, belegte 1. und 2. Plätze und wurde in der Gesamtwertung Erster in seiner Klasse. Frau Rudloff erhielt außerdem den Dirigentenpreis.

Bei der letzten Generalversammlung am 27. Mai bekräftigte sie die Freude über den Erfolg und hofft auf eine gute und fruchtbare Zusammenarbeit, wobei die Freude am Singen im Vordergrund stehen soll.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung brachte auch Vorstandsneuwahlen mit sich. Der bisherige geschäftsführende Vorstand wurde im Amt bestätigt, bei den Beisitzern schieden Andrea Barwig und Arthur Schmahl aus. Dafür wurden Cedrik Albrecht als Vertreter des Jungen Chores sowie Reinhard Wolf neu gewählt. J. Al.

Jahreshauptversammlung des TV Essenheim

Hugo M. Schild als Vorsitzender bestätigt.

Der Vorstandsvorsitzende Hugo M. Schild bittet zu Beginn der Veranstaltung die Mitglieder mit einem Glas

Kunst / Kultur Feste / Feiern

Verbandsgemeinde Nieder-Olm

Jugenheim

5. 6. 2010, 18.00 Uhr
GV Einigkeit 1882
Sommerfest
vor der Turnhalle
bei schlechtem Wetter
in der Halle

Klein-Winternheim

6. 6. 2010
Turnverein und
Klein-Winternheimer Winzer
Weinproben-Wanderung
Start von 9.30-11.30 Uhr
vor der Haybachhalle

Nieder-Olm

4. - 6. 6. 2010
Nieder-Olmer Straßenfest

Verbandsgemeinde Wörrstadt

Armsheim

4. - 7. 6. 2010
Weinfest der VG Wörrstadt

Wörrstadt

9. 6. 2010, 19.30 Uhr
Ev. Kirchengemeinde
Orgelkonzert anl. 200. Geburtstag
von Robert Schumann
Laurentiuskirche

Veranstaltungen der Kultur- und Weinbotschafter/innen finden Sie unter www.kultur-und-weinbotschafter-rhein Hessen.de

Sekt auf die kommende Saison anzustoßen. Im Jahresrückblick erläuterte er danach das Geschehen des abgelaufenen Jahres. Bernd Lehnert gibt einen Überblick der Einnahmen- und Ausgabensituation des Vereins. Ebenfalls stellt er die Vermögenslage dar. Im Hinblick auf die Medenspiele hat sich bei der Mannschaftsmeldung nichts wesentlich verändert. Die Herren 60 sind in dieser Saison in die A-Klasse aufgestiegen. Für die kommende Saison wurden folgende Mannschaften gemeldet: Jungen U15, Mädchen U18, Damen 30, Damen 40, Herren 50 und Herren 60. Ebenfalls wurde eine Spielgemeinschaft Herren 30 gemeldet. Thomas Scheffler berichtet, dass für die kommende Saison zum 1. mal die Mannschaft U18 Mädchen gemeldet wurde. Die Mannschaft U15 Jungen wird durch Jugenheimer Spieler ergänzt. Das Jugendtraining im Sommer wird montags und freitags stattfinden. Mit Gerrit Opey gewinnt der Verein einen erfahrenen Trainer.

Bei den Neuwahlen wurde der bisherige Vorsitzende Hugo M. Schild ohne Gegenstimme in seinem Amt bestätigt. Bernd Lehnert wird als Kassierer von der Versammlung wiedergewählt. Hugo M. Schild dankte Thomas Scheffler und Sebastian Flach, die aus beruflichen Gründen als Jugendwart und Sportwart ihre Ämter niederlegen, für deren bisherige Arbeit. Neuer Sportwart wird Wieland Schemenau. Silvia Lessmöllmann wird als Jugendwartin vorgeschlagen und gewählt. Irma Daun wird als Schriftführerin in ihrem Amt bestätigt. Neue Beisitzer sind Sebastian Flach und Thomas Scheffler. Kassenprüfer sind Monika Balz und Hilde Schäfer. In der kommenden Saison wird Mitgliederwerbung ein Schwerpunkt sein.

Veranstaltungen

Verbandsgemeinde Nieder-Olm

10. 6. 2010, 16.00 Uhr
Arbeitskreis
„Demenzfreundliche
VG Nieder-Olm“
Sommer-Tanzabend
für Seniorinnen und Senioren
Nieder-Olm
Rathaus, Ratssaal

Essenheim

7. 6. 2010, 20.00 Uhr
Förderverein der Grundschule
Mitgliederversammlung
Schulgebäude

Jugenheim

5. 6. 2010, 10.00 Uhr
Jugendfußballer der
SG Jugenheim/Partenheim/
Schwabenheim
Qualifikationsturnier
der F-Junioren Mini-WM
Sportplatz Partenheim

Nieder-Olm

7. 6. 2010, 19.00 Uhr
Gewerbeverein Nieder-Olm
Stammtisch
Guttschänke Horn
Außerhalb 9

Ober-Olm

6. 6. 2010, 13.30 Uhr
Kath. Kirchengemeinde
Pfarrfest-Spendenlauf
13 Uhr Warmlaufen
auf dem Hof der Grundschule

7. 6. 2010, 19.30 Uhr

Kath. Pfarrgemeinde
...die Bibel einmal anders...
„Nriyarpam“
Tanzgruppe aus Indien
Kirche St. Martin
Eintritt frei, Spenden erbeten

9. 6. 2010, 19.30 Uhr

SPD- und FWG-Ortsverein
Informationsveranstaltung Fluglärm
Ulmenhalle

Sörgenloch

10. 6. 2010, 15.00 Uhr
Gemeinde Sörgenloch
Seniorentreff
Rathaus, Mehrzweckraum

Stadecken-Elsheim

5. 6. 2010, 19.15 Uhr
SWR - Landesart
Bericht zum 400. Todestag
von Adam Elsheimer

6. 6. 2010, 10.00 Uhr

Tag der Feuerwehr
Gerätehaus
„Auf der Langweid“

Zornheim

4. 6. 2010, 9.00 Uhr
LandFrauenVerein
Tagesfahrt nach Speyer
Abfahrt auf dem Lindenplatz

Es wird ein Tag der offenen Tür stattfinden. Ebenfalls muss Werbung in Kindergärten, Schulen und Zeitungen betrieben werden. S. L.

Was sonst noch

Wildschweine in der Gemarkung Essenheim

Nachdem vor 48 Jahren das letzte Wildschwein vom damaligen Jäger Erich Bender in der Gemarkung Essenheim erlegt werden konnte, schoss der Essenheimer Jagdpächter Wilhelm Betz in der letzten Woche gleich zwei Schweine in den frühen Morgenstunden.

Essenheim

Vereinsleben

Chorgemeinschaft Essenheim

Gemischter Chor und Schluckspechte unter neuer Leitung

Seit Februar diesen Jahres stehen der Gemischte Chor und die Männergesangsgruppe „Die Schluckspechte“ unter der Leitung der neuen Dirigentin Alexandra Rudloff aus Zornheim. Die junge Dirigentin hatte nur 2 ½ Monate Zeit, mit dem Gemischten Chor das Programm für die Teilnahme beim Weinpreissingen in Dexheim am 16. Mai einzustudieren und konnte gleich zu Anfang ihrer Essenheimer Dirigentenkarriere einen großen Erfolg verbuchen, denn der Chor, der selbst seit

Fortsetzung der Titelseite

Sicherheit „rund um den Dalles“ in Essenheim

Hier macht Olli einen Salto, nachdem er die Gurte seines Kindersitzes heimlich gelöst hatte.



...Steffen Hinkelmann, welche die kleinen Zuschauer im Kindergarten- und Grundschulalter spielerisch für die Gefahren im

Straßenverkehr und im Umgang mit fremden Personen sensibilisierten. „Die Veranstaltung ist richtig und gut, und das Anliegen kann man nicht ernst genug nehmen“, kommentierte auch Ortsbürgermeister Hans-Erich Blodt den Sicherheits-Präventionstag und betonte das gute Zusammenspiel in der Vorbereitung zwischen Ortsgemeinde und dem Initiator Burghard Arnold. Um die Menschen zu erreichen, müsse man hinausgehen. Das meinte auch Polizeipräsident Karlheinz Weber. Seit er vor drei Jahren in die Behörde gekommen sei, sei einer seiner Tätigkeitsschwerpunkte die Prävention. Um dieses Ziel zu erreichen, müsse die Polizei bürgernah tätig sein, zu den Menschen gehen und ihnen ihre Erfahrungen und Informationen vermitteln. In diesem Zusammenhang würdigte der Polizeipräsident, der ehrenamtlich auch als Landesvorsitzender des Weißen Ringes Rheinland-Pfalz tätig ist, die Arbeit des Weißen Ringes, der sich Kriminalitätsopfern annehme.

Sicherheitsberater für Senioren

Schließlich weiß die Öffentlichkeit immer noch zu wenig über die Arbeit der Sicherheitsberaterinnen und -berater für Senioren im Landkreis Mainz-Bingen und namentlich in der Verbandsgemeinde Nieder-Olm.

Es handelt sich um eine Gruppe ehrenamtlich tätiger Menschen, überwiegend selbst Senioren, die in Zusammenarbeit mit dem Polizeilichen Beratungszentrum Mainz und der örtlichen Polizei vor allem über Sicherheitsthemen beraten und informieren, die für Senioren wichtig sind. Dazu gehören Trickbetrügereien, betrügerische Kaffeefahrten, Haustürgeschäfte und dergleichen.

Deshalb schätzte sich Burghard Arnold glücklich, dass alle vier Sicherheitsberater der Verbandsgemeinde Nieder-Olm sich die Zeit genommen hatten, am Essenheimer Präventionstag präsent zu sein und zu Beratungen zur Verfügung zu stehen.

Wer aber nicht kommen konnte, braucht dennoch nicht auf ihren Rat zu verzichten, die Sicherheitsberater kommen nämlich auch gerne zu den Senioren ins Haus, um sie zu beraten.

Deshalb hier die Namen der Sicherheitsberater der Verbandsgemeinde Nieder-Olm mit Telefon-Nr.:

Burghard D. Arnold, Essenheim, Tel. 0 61 36 / 75 21 57

Eberhard Erler, Nieder-Olm, Tel. 0 61 36 / 7 60 88 58

Kurt Kulling, Nieder-Olm, Tel. 0 61 36 / 92 40 54

Rudolf Thielemann, Stackeden-Elshem, Tel. 0 61 30 / 94 55 60

Denn was hatte Verbandsbürgermeister Ralph Spiegler in seiner Grußbotschaft gesagt: „Aufklärung schützt!“
Text/Fotos: AS

den im Oberfeld. Durch Fährten der Wildschweine bestätigt, sind diese noch immer in den Rapsfeldern der Gemeinde unterwegs. Für die Spaziergänger und die Radfahrer geht nach den bisherigen Erfahrungen so gut wie keine Gefahr aus, Hundebesitzer sollten ihre Vierbeiner vorläufig an der Leine führen, da ein von einem Hund verfolgtes Wildschwein für diesen eine tödliche Gefahr darstellt. HMS

Jugenheim

Sport

Aufstiegsspiele der C-Junioren

Die Entscheidungsrunde der C-Junioren Kreisliga Bingen wurde terminiert. An der Entscheidungsrunde nehmen die 3 Mannschaften SG Jugenheim/Partenheim/Schwabenheim, SV Gau-Algesheim und TSG Drais teil, die alle-

samt punktgleich an der Tabellenspitze stehen. Termine der Entscheidungsspiele sind:

Mittwoch, 2.6. Freitag, 4.6. 18:30 Uhr
TSG Drais vs. SV Gau-Algesheim,
Spielort: Mainz-Drais

Sonntag, 6.6., 11:00 Uhr SV Gau-Algesheim vs. SG Jugenheim/Partenheim/Schwabenheim, Spielort: Gau-Algesheim

Die Spiele werden über die normale Spielzeit (2x 35min) stattfinden. Zur Ermittlung des Meisters zählen nur die erzielten Punkte. Sollten nach Ende der Runde zwei oder drei Mannschaften punktgleich an der Spitze stehen wird im Losverfahren weitergespielt. Bei zwei punktgleichen Mannschaften wird auf einem neutralen Platz gespielt. Bei drei punktgleichen Mannschaften werden den Mannschaften die Buchstaben A; B und C zugelost. A hat zunächst ein Heimspiel gegen B, der Sieger dieser Partie spielt dann bei der Mannschaft C. Der Sieger dieser Partie ist dann Meister.

Die C-Jugend Kicker der SG Jugenheim/Partenheim/Schwabenheim freuen sich auf Ihren Besuch und zählen auf Ihre Unterstützung.

Weitere Informationen rund um die SG finden Sie im Internet unter www.jsg-jugenheim-partenheim.com O. S.

Qualifikationsturnier zur Mini-WM

Am kommenden Samstag, 5. Juni, tragen die Jugendfußballer der SG Jugenheim/Partenheim/Schwabenheim erstmals eins der insgesamt 4 Qualifikationsturniere der F-Junioren zur Mini-WM 2010 der Stadt Oppenheim in der Zusammenarbeit mit der Allgemeinen Zeitung aus.

Packende Duelle sind bei diesem Großevent vorprogrammiert. In der Partenheimer Sportarena kämpfen ab 10:00 Uhr insgesamt 14 F-Jugend Teams um den Einzug in die Endrunde in Eich.

Gruppe A: SG Jugenheim/Partenheim, FSV Nieder-Olm, SG Dautenheim-Esselborn, TSV Uelversheim, SC Moguntia Mainz, VfR Nierstein, Spvgg. Siefersheim

Gruppe B: Alem. Laubenheim 1, VfR Wormatia Worms, SG Bechtsheim, TuS Wöllstein, VfR Udenheim, TSG Biebelsheim, TSG Pfeddersheim
Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Die Jugendkicker der JSG freuen sich auf Ihren Besuch und zählen auf Ihre Unterstützung.

Weitere Informationen zur Jugendfußballabteilung der SG Jugenheim/Partenheim/Schwabenheim finden Sie im Internet unter www.jsg-jugenheim-partenheim.com O. S.

Auftakt Medenrunde beim TC Jugenheim

In diesem Jahr startete der Tennis Club 1988 Jugenheim mit 6 Mannschaften in die Medenrundenmeisterschaft des Tennisverbandes Rheinhessen. An den ersten drei Wochenenden erreichten diese folgende Spielergebnisse.

Damen 30 A-Klasse - TC Stackeden-Elshem 0:14, TV 1846 Alzey 5:9, Gonsenheimer TC Mainz 12:2.

Damen 40 B-Klasse - TV Grün-Weiß Pfiffligheim 2:12, TC Gensingen 0:14, TV1846 Alzey 5:9.

Herren C-Klasse (Spielergemeinschaft SG Selztal) - TSG Schwabenheim 5:16, TC Marienborn 12:9.

Herren 30 B-Klasse (Spielergemeinschaft SG Selztal) - TC Wonnegau Monsheim 21:0, TC BW Klein-Winternheim 7:14.

Herren 55 B-Klasse - TC Pfeddersheim e.V. 2:19, TG Osthofen 1848 6:15.

Jungen U12 A-Klasse - TC Grün-Weiß Bingen 9:5, TSV Schott Mainz 5:9.

I. Ho.

Vereinsleben

glG Jugenheim e.V. lädt ein zum Public Viewing Fußball WM!

Der glG Jugenheim e.V. lädt am Sonntag, 13.6. und am Mittwoch, 23.6., zum Public Viewing in den Wiesenweg - neues Schulungsgebäude der iCAS AG - ein. Der Spielbeginn ist jeweils um 20:30 Uhr. Eine Großleinwand steht zur Verfügung, für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt. EBM

Traktorfans trotzen dem Wetter

beim Reit- und Zuchtverein in Jugenheim an Christi Himmelfahrt



Das kalte Wetter am Himmelfahrtstag hielt die Oldtimer-Traktorfreunde aus nah und fern nicht ab, sich auf den Weg nach Jugenheim zu machen. Wurde doch einiges geboten, der Tag fing mit einem Gottesdienst, der im geheizten Vereinsheim des Reit- und

Probenwochenende des Musikvereins Lyra



Der Musikverein Lyra Essenheim fuhr vom 21.5. bis 24.5.2010 zum Probenwochenende nach Miltenberg in das Selbstversorgerhaus St. Tottan. Beteiligt waren die Musiker vom großen Orchester, die Minis sowie die Gitarrenkinder. Unser Dirigent, Heinz-Günter Nuck, übernahm die Arbeit mit dem großen Orchester, seine Frau Jutta Westrich probte die Stücke mit den Minis und Hans-Roland Schneider mit den Gitarrenkindern. Herr Plum kam am Sonntag und übernahm mit Herrn Nuck und Frau Westrich die Satzproben. Während die Musiker ihre Arbeit in den verschiedenen Probenräumen absolvierten, kümmerten sich Doris Clos, Monika Gillig und Sieglind Glaß um das leibliche Wohl aller Teilnehmer. Die Musiker waren nach den sehr probenintensiven Tagen zwar geschafft, aber mit ihrer Arbeit und die der Dirigenten sehr zufrieden.

Ziel dieses Probenwochenendes war, die Musiker auf das bevorstehende Konzert am 6.6. vorzubereiten. Das Konzert findet in der ev. Kirche St. Mauritius um 18.00 Uhr statt. Der Eintritt ist frei, der Vorstand und die Musiker würden sich aber über eine Spende zugunsten der Jugendarbeit sehr freuen.
Text: M. Gil./Foto: Th. Gil.

Beach-Volleyball-Jedermannturnier begeistert!

Alle Akteure hatten ihren Spaß beim erstmaligen Beachvolleyballturnier des TuS Jugendheim



Erstmals bot der TuS Jugendheim im Rahmen eines Sportwochenendes am Samstag, 29.5.2010 ein Beachvolleyballturnier an. Acht Mannschaften hatten sich gemeldet und so konnten in 2 Gruppen mit einer Spielzeit von je 10 Minuten die Sieger ausgespielt werden. Bei herrlichen sommerlichen Temperaturen kam es zu spannenden Spielen, bei denen neben dem Gewinnen die Spielfreude im Vordergrund stand. Alle Beteiligten hatten ihren Spaß und so konnte sich in der Vorrunde in der Gruppe 1 die Skigymnastikgruppe und in der Gruppe 2 die Sandflöhe jeweils ungeschlagen durchsetzen. Im spannenden Endspiel siegte dann die Mannschaft der Sandflöhe. Auch die weiteren Platzierungen wurden ausgespielt und die Mannschaften platzierten sich wie folgt: DAS Team (3.), Team: Moni, Chris, Didi, Werner (4.), Team: Scholles, Schink, Friedel (5.), Team: Frauenfußball (6.), Team Die Mädels (7.) und das Team: Hoppe, Schuch, Freund (8.)

Bei der Siegerehrung überreichte Ortsbürgermeister Herbert Petri den Siegerpokal und bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern des TuS Jugendheim sowie allen Akteuren für die fairen und von der Freude am gemeinsamen Sport getragenen Auseinandersetzungen. Er gab seiner Hoffnung Ausdruck, dass dieses aufgenommene Angebot auch im nächsten Jahr seine Fortsetzung findet. Die 2. Vorsitzende des TuS Christiane Krichen dankte dem Schiedsrichterteam für die professionelle und reibungsfreie Betreuung sowie Herbert Petri für die Gesamtleitung.

Text/Foto: St. Wo.

Einweihung und offizielle Übergabe des Skaterparks in Jugendheim

v.l.n.r. Ortsbürgermeister Herbert Petri, TuS Vorsitzender und Landrat Claus Schick, sowie Knut Krieger freuen sich mit den Jugendlichen.



Der Vorsitzende des TuS Jugendheim Claus Schick und Ortsbürgermeister Herbert Petri freuten sich am 28.5.2010, die neu errichtete Skateranlage im Sportgelände Wiesenweg an die zahlreich erschienenen Jugendlichen übergeben zu können.

Die Jugendlichen hatten sich diese Anlage seit Jahren gewünscht und waren immer wieder bei der Gemeindeverwaltung mit ihren Ideen vorstellig geworden. Die Umsetzung war aber an der Finanzierung gescheitert. Abhilfe brachte die Ehrenamtsförderung durch den Landkreis Mainz-Bingen. Der Turn- und Sportverein Jugendheim griff die Idee auf und stellte einen entsprechenden Förderantrag über 50.000 Euro. Die Jugendlichen planten nun unter der Leitung des engagierten Vaters Knut Krieger mit der Unterstützung der Gemeinde ihre Anlage, die dann dank der bewilligten Fördermittel durch den Landkreis und einem Eigenanteil des TuS Jugendheim so umgesetzt werden konnte.

Bürgermeister Herbert Petri dankte allen Beteiligten für ihr Engagement im Rahmen der Planung und Umsetzung und betonte die beispielhafte Mitarbeit der Jugendlichen an diesem Projekt. Die Jugendlichen von Anfang an in die Verantwortung zu nehmen, sei der richtige Weg gewesen, was die Akzeptanz in den letzten Wochen zeigt. Die Anlage ist zu einem beliebten Treffpunkt für die Jugendlichen der Gemeinde geworden.

Die Jugendlichen begeisterten im Anschluss die zahlreichen Zuschauer mit tollen Vorführungen: Skater und Biker demonstrierten mit atemberaubenden Sprüngen und gelungener Akrobatik, was sich an Möglichkeiten auf dieser Anlage bietet. Die Zuschauer spendeten viel Applaus.

Im Herbst ist ein offizieller Wettbewerb mit Gästen auch aus anderen Gemeinden geplant.

Text/Foto: St. Wo.

Zuchtvereines stattfand, an und so konnten die Gottesdienstbesucher doch gemeinsam mit Pfarrer Paul Geiß darum bitten, dass der Tag wenigstens von Regen verschont blieb. Am Nachmittag wurde dann in der Reithalle das Geschicklichkeits- und Hindernisfahren ausgetragen, das großen Zuspruch beim Publikum fand.

Die Organisation dieses Tages wurde von den Jugendlicher Traktorfreunden übernommen, die Verpflegung übernahm der Reit- und Zuchtverein. Ein, trotz des Wetters, gelungener Tag resümierten die Organisatoren, der sicherlich im nächsten Jahr eine Wiederholung findet. Text/Foto: Ta. Sch.

Klein-Winternheim

Kunst / Kultur

„Afrikanische Nacht“

Termin: Samstag 12.6., 21.00 Uhr, Fanmeile in der Raiffeisenstraße.

Der Gewerbeverein Klein-Winternheim veranstaltet unter Einbindung der örtlichen Vereine ein großes „Public Viewing“ zum WM-Auftaktspiel der deutschen Nationalmannschaft gegen Australien am 13.6.2010.

Am Vorabend präsentiert die Kulturnitiative Klein-Winternheim e.V. (KIWI) in Kooperation mit dem Gewerbeverein eine „Afrikanische Nacht“ auf der Open-Air-Bühne der Fanmeile in der Raiffeisenstraße, die Fußball mit der Kultur und Lebensart Afrikas verbinden wird:

Modou Seck, der in Klein-Winternheim wohnt, wird mit berauschenden Trommelklängen und Tänzen aus dem Herzen Schwarzafrikas begeistern.

Susu Bilibi, die Band um den Bassisten Ayité Ayivi, präsentiert rhythmisch-explosive Tanzmusik als Mischung aus verschiedenen afrikanischen Stilrichtungen.

Eintrittskarten sind in Klein-Winternheim in der Gaststätte „Wintaro“, „Reinhildes Hofladen“ und im „Weingut V. Eckert“ erhältlich. Außerdem in der „Blumen-Werkstatt“ in Ober-Olm sowie der Praxis Dr. Clemens Vogel in Mainz. O. Mu.

Sport

SV Klein-Winternheim

Ergebnisse Aktive

SV Kl.-W. II - SV Bingerbrück II 3:1, SV Kl.-W. I - SV Bingerbrück I 3:1, FC 1908 Teutonia Weiler II - SV Kl.-W. II 0:2 (Sportgerichtsurteil)

Ergebnisse Jugend

SVW Mainz E1 - SV Kl.-W. E1 3:6, TSV 1910 Uelversh. D7 - SV Kl.-W. D7 12:6, SV Kl.-W. E2 - TV 1817 E2 2:5, SV Kl.-W. E1 - TV 1817 E1 8:0, SVW Mainz D1 - SV Kl.-W. D1 3:1

Vorschau AH

Sa., 5.6., 17.30 Uhr: SV AH - SKC Barbarossa Mainz AH. Sa., 12.6., 17.30 Uhr: SV Kl.-W. AH - TSG Bretzenheim AH. Mi., 16.6., 19.30 Uhr: FSV Saalheim AH - SV Kl.-W. AH P. M.

Neuer Pilates-Kurs im TV

Wegen großer Nachfrage bietet der TV Klein-Winternheim ab Dienstag, 8.6. einen weiteren Pilateskurs für Anfänger von 10.45 bis 11.45 Uhr für 10 Wochen in der TV Halle an. Kursname: P2 Pilates ist die moderne Trainingsstrategie um Kraft, Koordination, Flexibilität und Körperwahrnehmung zu optimieren.

Eine Kursgebühr wird erhoben. Anmeldung erfolgt über die Pilatestrainerin und Physiotherapeutin Petra Liebrich, Tel. 0 61 36 / 85 08 55. Sa. Wo.

Vereinsleben

DVD des Rhein Hessischen Showtanzturniers 2010 ab sofort erhältlich

Siehe unter Verbandsgemeinde, Rubik Vereinsleben.

Freie Plätze im Spielkreis

Kinder im Alter von 18 Monaten bis zu drei Jahren können beim TV Klein-Winternheim mittwochs und freitags von 9 - 12 Uhr die Welt erstmals selbstständig ohne Mutti entdecken. Sie sammeln hier erste Gruppenerfahrungen mit anderen, gleichaltrigen Kindern.

Seit fast fünfzehn Jahren bietet der TV für Kleinkinder seinen Spielkreis mit 10 bis 12 Kindern als Ergänzung zur familiären Erziehung an. An zwei Tagen in der Woche treffen sich die Kleinen in der eigenen TV-Halle, um unter Leitung von zwei ausgebildeten Fachkräften zu malen, kneten, singen und spielen. Neben der kreativen Entfaltung ist dem TV die Förderung der motorischen Entwicklung sehr wichtig, um Bewegungsdefizite bereits im Kleinkindalter aufzufangen. Auch soziale Kompetenzen werden in den Spielkreisvormittagen erworben. Das gemeinsame Frühstück und der Stuhlkreis sind wichtige Faktoren. Die Gruppe wird von Sozialpädagogin Gabi Schmitt und Sylvia Schmitt, einer Mutter von drei Kindern, betreut.

Informationen zum Spielkreisangebot und telefonische Anmeldungen bei Bettina Krümmel (Kinderwartin im TV) unter 8 92 84. B. Kr.

Nieder-Olm

Kunst / Kultur

Ausstellung 61/70: Katja v. Puttkamer und Monika Schneider

Doppelausstellung in der Kulturschmiede Nieder-Olm

Katja von Puttkamer (Jahrgang 1961) und Monika Schneider (Jahrgang 1970) sind zwei Künstlerinnen, die sich über das Mentoring Projekt für Bildende Künstlerinnen des Landes Rheinland-Pfalz kennen und schätzen gelernt haben. In der Ausstellung 61/70 präsentieren die beiden erstmals gemeinsam ihre Arbeiten.

Katja von Puttkamer findet ihre Bildgegenstände mit der Fotokamera, es sind meist Motive des Stadtraums, ihrer direkten Umgebung. In einer freien malerischen Weise wird das Bildmotiv aufs Papier gebannt.

Monika Schneider widmet sich in der Ausstellung ihrer dinglichen Erinnerung, zum Beispiel ausrangierten Kleidern ihrer Mutter, die einen besonderen biographischen Wert besitzen. Sie geht mit künstlerischen Mitteln der Machart, den Farben und Mustern der Kleider mit Buntstiften, Filzstiften, Zeichengeräten auf den Grund.

Gemeinsam ist beiden Künstlerinnen der spontane und spielerische Umgang mit den alltäglichen Ausgangsmotiven, die dann auf jeweils originäre Weise künstlerisch verarbeitet werden.

Termin: 12. bis 27. Juni 2010, Kulturschmiede Nieder-Olm, Alte Landstraße Vernissage am 12. Juni um 17 Uhr, Einführung: Ingeborg A. Brauburger geöffnet samstags und sonntags von 15 - 18 Uhr T. P.

Sport

Ergebnisse FSV - Jugend

FSV Nied.-Olm A - FV Flonheim A 2:2
Hassia Bingen BII - FSV N.-Olm B 9:0
TSG Hechtsh. C - FSV N.-Olm C 19:0
FSV N-O D1 - TSVgg Stad.-Elsh. 2:2
FSV N.-Olm D2 - Mog. Mainz D2 1:7
SVW Mainz E 3 - FSV N.-Olm E3 0:11
Unsere E3 Jugendmannschaft hat in dieser Saison ein fabelhaftes Endergebnis in ihrer Klasse erzielt.

Sie haben von 18 Spielen 17 gewonnen und eins Unentschieden gespielt. Hierbei wurden 167 Tore geschossen und nur 8 kassiert. Somit sind sie mit 9 Punkten Vorsprung auf den Zweitplatzierten SV Gonsenheim Gruppensieger der 2. Kreisklasse Gruppe 3.

C. Kr.

Haybach Bogenturnier in Nieder-Olm

Am 12. und 13. Juni 2010

Der SV Gut Schuss Nieder-Olm e.V. veranstaltet wieder das weit über die Landesgrenzen hinaus bekannte Haybach Bogenturnier. Dieses wird auf der großen Bogenwiese am Schützenhaus „Im Wiesengrund“ ausgetragen. Interessierte Einzelschützen und Mannschaften können sich noch anmelden. Wann: Samstag, 12.6., 14.00 Uhr und Sonntag, 13.6., Gruppe 1: 9.30 Uhr, Gruppe 2: 14.00 Uhr

Die Siegerehrung findet etwa eine Stunde nach Wettkampfe statt.

Disziplin: 60 Pfeile auf 25 m

Klassen:

Schüler A 18m, Schüler B+C 10m, Jugend, Damen, Damen Altersklasse, Herren, Herren Altersklasse, Herren Senioren, Compound Damen, Compound Herren

Gewertet werden:

Mannschaftswertung, die drei Vereinsbesten aller Klassen, Mannschaftswertung Compound

Mindestbeteiligung sind je fünf Starter pro Klasse, ggfs. erfolgt der Start eine Klasse höher. Die fünf besten Mannschaften erhalten Pokale, die drei besten Einzelschützen erhalten Medaillen.

Die Vormerkung erfolgt nach Eingang des Startgeldes: Mainzer Volksbank Nieder-Olm Konto: 583660014, BLZ: 55190000

Anmeldung und weitere Informationen unter 0 61 36 / 24 52 oder per E-mail: anjmkalt@t-online.de

Für die Bewirtung wird gesorgt! Nähere Informationen auch im Internet: www.sv-gut-schuss.de St. Pr.

Margareta Eckert feiert 90. Geburtstag

„Sie hat ein großes Herz, in dem sehr viele Menschen Platz haben, und sie ist die beste Omi der Welt.“ Mit diesem Worten charakterisierte Inge Eckert ihre Schwiegermutter Margareta Eckert, die am 29. Mai in Klein-Winternheim ihren 90. Geburtstag feierte. Zu diesem Ereignis gratulierten ihr außer ihren Angehörigen, Nachbarn und Freunden Ortsbürgermeisterin Ute Granold sowie der Beigeordnete der Verbandsgemeinde Nieder-Olm Michael Moschner, auf dem Foto zusammen mit der Jubilarin und ihren nächsten Angehörigen: Tochter Gundhild Fleischmann, Nichte Anne Butt aus England, Inge Eckert, Enkelin Rike Fleischmann, Enkelin Leonie Eckert, Schwiegersohn Jürgen Fleischmann und Sohn Volker Eckert.



Aus Gau-Odernheim gebürtig, hatte die Jubilarin in einen ansehnlichen landwirtschaftlichen Betrieb geheiratet und ein großes Haus mit zahlreichen Mägden und Knechten geführt, die praktisch zur Familie gehörten. Für diese Aufgabe kam der Jubilarin ihr Beruf als Hauswirtschaftsmeisterin zugute.

Noch heute bewahrt Margareta Eckert ihre Selbständigkeit, indem sie weitgehend ihren eigenen Haushalt führt. Ihre beiden Haupteigenschaften hat sie sich zeitlebens bewahrt: Toleranz und Empathie. Text/Foto: AS

Meisterschaft und Aufstieg in die Bezirksliga des FSV Nieder-Olm

Einen spannenden letzten Spieltag konnte es nicht geben. Der FSV Nieder-Olm musste in Gensingen siegen und der TSV Zornheim zeitgleich Punkte lassen, damit der Aufstieg in die Bezirksliga perfekt wird.

Nach dem Abpfiff in Gensingen beim Stand von 3:1 für den FSV, bildeten alle Spieler und Betreuer des FSV einen Kreis und verfolgten per „Handy Life Schaltung“ die Schlussphase in Trechtingshausen. Diese 2 Minuten waren die wohl längsten an diesem Tag.

Mit dem Abpfiff beim Spiel Trechtingshausen - TSV Zornheim, welches 2:2 ausging, gab es kein Halten mehr auf dem Platz. Denn nun war klar, dass der FSV Nieder-Olm zum ersten Mal in dieser Saison Tabellenführer war und den direkten Aufstieg in die Bezirksliga perfekt gemacht hat. Alle mitgereisten Fans mussten sich gewollt oder ungewollt einer Bierdusche unterziehen. Erst nach 20.00 Uhr und einigen Kisten Bier später, haben die Spieler und Fans die Heimreise mit dem Bus angetreten, um im Vereinslokal des FSV Nieder-Olm bis spät in die Nacht weiterzufeiern. Der FSV Nieder-Olm steht somit nach 1996 wieder in der Bezirksliga. Für dieses nicht unverdiente Ereignis zählt sicher auch die Tatsache, dass die junge Mannschaft des FSV Nieder-Olm seit dem 27.9.2009 kein Spiel mehr verloren hat. Text/Foto: J. Kr.



JSG verliert in Bingen mit 32:36

Regionalliga-Qualifikation verschoben Die A-Jugend-Handballer der JSG Saulheim/Nieder-Olm haben ihr zweitens Spiel um die Regionalliga-Qualifikation unglücklich verloren. Gegen die HSG Rhein-Nahe unterlag die JSG auswärts mit 32:36 (14:16) Toren. Es war ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel, in dem die Binger häufiger führten, Saulheim/Nieder-Olm es aber nie zuließ, dass der Abstand mehr als drei Tore betrug. Beim 23:22 führte Saulheim zum letzten Mal, ehe eine Flut von Zwei-Minuten-Strafen die JSG auf die Verliererstraße brachte. Ab der 44. Minute spielte man 16 Minuten (!) lang bis zum Schlusspfiff in Unterzahl. Und dieses Manko konnten auch die beiden starken Torhüter Max Dexheimer und Niklas Schmitt nicht mehr wettmachen.

Trotz der Niederlage herrscht bei der JSG große Zuversicht. Das Spiel hat gezeigt, dass man mit Rhein-Nahe auf Augenhöhe ist. Nach zwei deutlichen Auswärtsklatschen in den beiden zurückliegenden Spielzeiten war das Team von Eric Abel und Tim Kuntz ebenbürtig, spielerisch phasenweise sogar überlegen. Bingen war robuster und körperlich präsenter. Mit etwas mehr Disziplin hätten die Saulheim/Nieder-Olmer aber auch für eine Fortsetzung der beiden Heimspielerfolge aus den letzten zwei Jahren sorgen können.

Christian Panzer (11/5), Robin Kuntz (7), Patrick Weber (6), Jannik Kuntz (3), Kevin Schäffer (2), Christopher Theuer (1), Alexander Blasig (1), Florian Lipp (1) Mi. Ku.

B-Jugend-Handballer der JSG verkaufen sich teuer

Nach der 26:24-Niederlage gegen die SF Budenheim ist für die B-Jugendhandballer der JSG Saulheim/Nieder-Olm klar, dass sie in der Saison 2010/11 in der Oberliga spielen werden. Doch erneut konnte sich das Team teuer verkaufen und das Spiel bis zum Ende ausgeglichen gestalten. Trotz einiger 100%iger Torchancen, die nicht genutzt werden konnten, verlief die 1. Halbzeit absolut ausgeglichen. Es gelang keiner Mannschaft, sich mit mehr als einem Tor abzusetzen. Erst eine kurze Schwächeperiode in den letzten Minuten vor der Pause erlaubte es Budenheim, mit einer 12:9-Führung in die Pause zu gehen.

Leider verschliefen unsere Jungs erneut den Start in die 2. Halbzeit. Immer wieder gelang es aber, den Rückstand auf zwei Tore zu verkürzen, bis es auch in diesem Spiel zum Showdown kam. Zwei Minuten vor Schluss war der Rückstand auf ein Tor zusammenge-

**MOERSCH'S
MONTAGE-SERVICE**

Inhaber: H.-Jürgen Moersch
Moersch's-Montage@t-online.de

Beratung · Verkauf
Montage

**55291 Saulheim
Neupforte 6**

www.moersch's-montage.de

0 67 32 - 96 23 85

statt 720,- €
nur **648,- €**

statt 3388,- €
nur **2200,- €**



simon = elektro = gmbh



• TV/Sat-Anlagen
• Daten-Netzwerke
• Elektro-Hausgeräte
• Kundendienst
• Installationen

Schulstr. 34 • Jugenheim • ☎ (0 61 30) 14 03
www.simon-elektro.de



- Nieder-Olm -

**Stammtisch des
Gewerbevereins 1986 e.V.****Montag, den 7.6.2010, 19.00 Uhr**

Gutsschänke Horn
Außerhalb 9, 55268 Nieder-Olm
Wir haben folgende Themen
1. Zuckertütenfest
2. Verschiedenes

**Wir freuen uns
über eine rege Teilnahme
unserer Mitglieder.**

www.gewerbeverein-nieder-olm.eu

schmolzen, doch der Ausgleich wollte trotz „offener Manndeckung“ nicht mehr fallen. M. Schi.

Vereinsleben

**Musikfreunde Olmenos
beim Straßenfest**

Am Straßenfest in Nieder-Olm präsentieren sich die Musikfreunde Olmenos wieder bei der Eröffnung dem Publikum. Auf dem neu gestalteten Rathausplatz unterhalten die Olmenos von 18:00 Uhr an das Publikum mit neu einstudierten Liedern. Ebenso werden sie mit einem Essensstand sowie einem Getränkestand am Straßenfest teilnehmen.

Wer Spaß an Musik hat, ist gerne eingeladen uns in unseren Proben montags (Gesamt-Probe) 20.00 Uhr und donnerstags (Satzprobe) 19.30 Uhr im DJK Heim in der Maria-Montessori-Str. in Nieder-Olm zu besuchen. Auch interessierte Neueinsteiger für verschiedene Instrumente sind jederzeit willkommen. R. Pie.

**Noch Plätze frei:
Tenniscamp für Anfänger
von 6 - 14 Jahren**

Der Tennisverein Nieder-Olm bietet auch dieses Jahr wieder in der ersten Woche der Sommerferien ein Tenniscamp für Kinder von 6 - 14 Jahren an. Das Camp richtet sich vor allem an Anfänger. Mit viel Spaß wollen wir den Kindern die Grundlagen des Tennisspiels beibringen und sie für unseren Sport begeistern.

Das Camp findet vom 5. bis 9. Juli von 10.00 bis 15.30 Uhr statt und beinhaltet Tennistraining durch qualifizierte Trainer, gemeinsames Mittagessen, Getränke, Spiele rund um das Tennis und unserer Abschlussturnier. Kosten werden erhoben.

Anmeldung bitte bis 14. Juni bei Margaretha Clement, E-Mail: m-clement@web.de oder Telefon 0 67 32 / 6 30 87.

Das Camp findet ab einer Teilnehmerzahl von 15 Kindern statt. M. C.

**Stimmen gesucht
- offene Probe****Liederkrantz sucht neue Stimmen für seine Chöre!**

„ChoroNo“, „ChoraLiKra“ und der Gemischte Chor suchen neue Stimmen für ihre Chorgattungen des modernen traditionellen Vereins aus Nieder-Olm. Seit 2 Jahren verjüngt sich der Verein in seinen Chören und gründete letztes Jahr den Frauenchor: „ChoraLiKra“. Unter der Leitung von Christian Wohler (28) wird in den Chören viel Wert auf Stimmbildung, Dynamik und Ton-

reinheit gelegt. Hier wird jeder Einzelne entsprechend gefordert und gefördert. Neue moderne Literatur gepaart mit traditionellen Stücken bieten generationsübergreifende Musik für jedes Alter.

„ChoraLiKra“, der Frauenchor, probt immer mittwochs von 18:30-19:45 Uhr und besteht zurzeit aus 18 Sängerinnen.

Das Männerensemble „ChoroNo“ singt mit 15 Sängern jeden Donnerstag von 19:00-20:15 Uhr. Im Anschluss beginnen die Chorproben des Gemischten Chores von 20:15-21:30 Uhr. Alle Proben finden im „Juhubuhhaus“ in der Pfarrgasse (Parkplatz) statt.

Am 9. Juni ist für den Frauenchor offene Probe und am 10. Juni für das Männerensemble und den Gemischten Chor. Interessenten sind darüber hinaus jeder Zeit willkommen.

Weitere Informationen unter www.gesangverein-liederkrantz-nieder-olm.de oder bei A. Kreisel (1. Vorsitzender) 0 61 36 / 92 53 86. Al. Kr.

**Am Straßenfest zu Gast
bei der djK-Nieder-Olm**

Der Förderverein der djK-Nieder-Olm lädt zum Straßenfest alle Besucher ein, rund um das Camarahauses zu feiern. An allen drei Tagen verwöhnen wir Sie mit italienischer Pasta, Getränken sowie Kaffee und Kuchen im Hof des Camarahauses. Eine Indoor-Spiel Landschaft lockt die Kids in den Lauenzisaal. Hier können sie sich auf der Riesenrutsche und am XXL-Menschenkicker herrlich austoben. Am Freitagabend wird DJ Harold für die musikalische Unterhaltung sorgen. Samstag bieten wir vier Stunden Vorlesespaß und Unterhaltung für Kinder von fünf bis zwölf. Wir beginnen um 14 Uhr mit einer Märchenstunde für die

Jüngsten, es folgen lustige und spannende Abenteuergeschichten und zum Abschluss wird es eine packende Krimi-Time geben. Von 18-21 Uhr unterhält Mike McEacon unsere Gäste mit Livemusik im Hof. Der Sonntag beginnt um 10 Uhr mit dem von der djK-Nieder-Olm mitgestalteten Ökumenischen Gottesdienst unter dem Motto „Freunde suchen - Gemeinschaft finden“ mit Pfarrer Hubert Hilsbos und Prof. Dr. Markus Wried. Mit dabei sind der Nieder-Olmer Bläserchor, die Musikgruppe der kath. Kirche und Kinder des kath. und ev. Kindergartens. Im Anschluss daran wird rund um das Camarahauses weitergefeiert. A. Pos.

**Förderverein Burgschule
Nieder-Olm e.V. informiert**

Am Samstag, 12.6.10 von 10-13 Uhr, findet der traditionelle Flohmarkt der Burgschule Nieder-Olm statt. Alle Kinder, die an diesem Tag etwas verkaufen möchten, melden sich bitte bei Elke Meyer unter der Telefon-Nummer 0 61 36 / 91 95 84 (AB) an.

Mitmachen kann jeder, der sich eine Decke oder einen Tisch zum Verkauf mitbringt und als Standgebühr einen selbst gebackenen Kuchen spendiert. I. De.

Ordentliche Mitgliederversammlung - Kita „Haus der kleinen Künstler“ e.V.

Nach §7 der Satzung für den Förderverein der Kindertagesstätte „Haus der kleinen Künstler“ e.V. laden wir Sie zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2010 am Montag, 21. Juni 2010, um 20.00 Uhr im HdKK ein.

Tagesordnung: 1. Jahresbericht des Vorstandes; 2. Kassenbericht Kassenwart und Kassenprüfer; 3. Entlastung des Vorstandes; 4. Neuwahl des Kas-

senwartes und des Schriftführers; 5. Verschiedenes
Anträge zur Mitgliederversammlung sind spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung bei der 1. Vorsitzenden, Nicole Baumann, Am Wasserwerk 23, 55268 Nieder-Olm, schriftlich einzureichen.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen - Der Vorstand B. Bi.

**TTC-Urgesteine
verabschiedet**

Munteres Stühlerücken im „Kabinett Faust“

„Ausverkauft Haus“ und jede Menge Prominenz! Fast ein Viertel aller Vereinsmitglieder konnte Johannes Faust, Präsident des TTC, zur Mitgliederversammlung in der Eulenmühle begrüßen und neben dem zuständigen Beigeordneten und derzeitigen Vereinsringvorsitzenden Michael Moschner, war auch das Stadtoberhaupt selbst, Dieter Kuhl, der Einladung zum 30-jährigen Vereinsjubiläum gefolgt. Große Bühne also für 2 Urgesteine des TTC, die sich nach 3 Jahrzehnten von der aktiven Vorstandarbeit verabschiedeten.

Andrea Keber, Gründungsmitglied, 26 Jahre „Damenchefin“ und seit 4 Jahren Geschäftsführerin des Vereins und Ulrich Seibert, von Anfang an für die Vereinsfinanzen zuständig, verließen die Kommandobrücke unter lang anhaltendem Applaus. Während Seibert „ablösefrei als Edelfan zu Mainz 05 wechseln“ will, sucht Keber im kirchlich-sozialen Bereich neue Herausforderungen.

Die Neubesetzung dieser beiden Schlüsselpositionen durch den bisherigen 2. Vorsitzenden, Christian Ambach, der die Position des Geschäftsführers übernahm, sowie des bisherigen Abteilungsleiters Herren, Achim Cöster, der künftig für die Finanzen verantwortlich zeichnet, löste einen wahren Wahlmarathon aus. Zum neuen 2. Vorsitzenden wurde der bisherige Schriftführer, Wolfgang Keber, gewählt, dessen Amt Michael Schue, Mitglied der Abteilung Freizeitsport übernahm. Neuer Chef der Abteilung Herren wurde Sven Berger, Marie-Christin Heinermann (Abteilung Damen) und Jürgen Griesbach (Abteilung Jugend und Schüler) sowie der 1. Vorsitzende, Johannes Faust, wurden in ihren Ämtern bestätigt.

„Man kann nicht immer nur gewinnen, man lernt auch verlieren und man lernt, zusammenzuhalten“, hob Stadtbürgermeister Kuhl die besondere soziale Funktion einer guten Jugendarbeit in den Sportvereinen hervor und gestand, dass nur der Spieltag der Abteilung Freizeitsport - man trifft sich immer donnerstags in der Burgschule - seiner persönlichen „Hobby-Karriere“ entgegenstehe. „Donnerstags haben wir halt immer Stadtratssitzung!“ „Wir trotzten der Finanzmarktkrise“, lud Faust nach diversen Ehrungen weiterer Vereinsmitglieder sowie den Berichten der Abteilungen über den zurückliegenden Saisonverlauf (gesonderter Bericht folgt) die Versammlung abschließend zu einer zünftigen Brotzeit ein. Wo. Ke.

Was sonst noch

Jahrgang 1928/29 N.-Olm

Zu unserem Monatsstammtisch im Juni treffen wir uns am Dienstag, 8.6., um 18.00 Uhr im Gasthaus „Nieder-Olmer Weinstuben“. H. S.

Generalversammlung des FSV Nieder-Olm

v.l.n.r.: Stadtbürgermeister Dieter Kuhl, Hermann Winkel, Gerhard Ott, Rüdiger Huth



Am 28.5. fand die diesjährige Generalversammlung des FSV Nieder-Olm statt. Erwartungsgemäß stand natürlich der vor Saisonbeginn nicht für möglich gehaltene direkte Aufstieg in die Bezirksliga zunächst im Mittelpunkt. Sowohl der 1. Vorsitzende Rüdiger Huth, als auch Stadtbürgermeister Dieter Kuhl beglückwünschten in ihren Ansprachen die anwesenden Aufstiegshelden. Für seine 40-jährige Mitgliedschaft wurde der langjährige stellvertretende Kreisschiedsrichter-Obmann Gerhard Ott geehrt und für 25 Jahre der ehemalige 1. Vorsitzende Hermann Winkel. In den anschließenden Berichten der Abteilungsleiter wurde immer wieder deutlich, dass es im FSV nicht nur um sportliche Erfolge geht, sondern auch das Miteinander außerhalb des Sportplatzes einen großen Stellenwert einnimmt. Thomas Fichtelberger als 1. Kassierer gab einen detaillierten Überblick über die aktuelle Finanzlage des Vereins und verkündete trotz höherer Ausgaben im letzten Jahr einen weiterhin schuldenfreien Kontostand.

Vor den erforderlichen Neuwahlen wurden die ausscheidenden Vorstandsmitglieder von Rüdiger Huth verabschiedet. Neu gewählt in den Vorstand wurden Josette Hub-Diehm (Schriftführerin) und Tim Vollhardt (Beisitzer). Nicht besetzt werden konnte die durch das Ausscheiden von Cosima Kreutzer frei gewordene Position der Jugendleitung. Hier werden die Aufgaben durch die restlichen Vorstandsmitglieder vorläufig kommissarisch übernommen. Als neuer Kassierer wurde für zwei Jahre Volker Hessinger gewählt. Text/Foto: M. Kö.

Jahrgang 1942 auf Reisen



Der Jahrgang 1942 Nieder-Olm und Freunde fuhr in diesem Jahr in den Norden auf die Ostseeinsel Fehmarn. Von dort besuchten wir die Städte Lübeck, Kopenhagen und Malmö. Den ersten Tag benötigten wir zur Anreise. Am nächsten Morgen brachen wir mit einer Reiseleiterin zu einer Inselrundfahrt auf. Den Tag ließen wir mit einem Bummel durch die Hauptstadt Burg oder mit einem Strandspaziergang ausklingen. Der dritte Tag führte uns in die sieben Türme-Stadt Lübeck, auch „Tor des Nordens“ genannt. Sie ist die größte Stadt Schleswig-Holsteins und die Altstadt ist UNESCO-Welterbe. Nachmittags besuchten wir noch das Sea-Life am Timmendorfer Strand.

Am folgenden Tag verließen wir die Insel Richtung Puttgarden, um mit der Fähre nach Rödby überzusetzen und dann weiter nach Kopenhagen zu fahren. Dort erwartete uns eine Reiseleiterin, um uns die Sehenswürdigkeiten der Stadt zu erklären. Unser nächstes Ziel war Malmö. Über die 17 km lange Öresundbrücke erreichten wir die drittgrößte Stadt Schwedens. Sie ist in zehn Stadtteile aufgeteilt und das Zentrum mit den prachtvollen Häuserfassaden ist sehr beeindruckend.

Unser Rückreise ging über Trelleborg, um über Nacht mit der Fähre nach Travemünde zu fahren. Von dort ging es morgens nach dem Frühstück wieder in Richtung Heimat.

In dieser kurzen Zeit haben wir viel gesehen. Vielleicht war es eine Anregung die eine oder andere Stadt für einen längeren Aufenthalt noch einmal zu besuchen. Text/Foto: N. O.



Gut gelaunt und stolz auf ihren 3. Platz beim Kreis-Grundschwimmfest sind Nayeli, Tobias, Samory, Niklas, Dennis, Lena, Sarah-Lisanne, Marlene, Tim, Luca, Henri und Fabrizio von der Burgschule Nieder-Olm

Text/Foto: C. Ham.

Ober-Olm

Sport

Landesturnfest

Bereits um 7:00 Uhr starteten die größeren Turner/innen des TV Ober-Olm zum 1. Wettkampf in der Uni-Sporthalle. Auch die kleineren saßen schon um 8.00 Uhr früh erwartungsfroh im Bus, um rechtzeitig anzutreten.

Diamantene Hochzeit von Rosemarie und Franz Nauth

Seit 1942 kannten sie sich von der Bahn her, Rosemarie Schmuck, die in Mainz die Handelsschule besuchte, um Kontoristin zu werden, und Franz Nauth aus Klein-Winternheim, gelernter Werkzeugmacher. Doch sollten noch einige ereignisreiche Jahre vergehen, in denen sie vor den Tieffliegerangriffen im Straßengraben Zuflucht suchen musste, und er verwundet mit dem letzten Lazarettzug im Februar 1945 Krakau verlassen konnte, nur um anschließend in amerikanische Kriegsgefangenschaft zu geraten, aus der er nach drei Jahren zurückkehrte.

Zwei Jahre später wurden sie in Nieder-Olm in einem Tanzsaal, der als Notkirche diente, getraut. Am 26. Mai feierten Rosemarie und Franz Nauth das Fest der Diamantenen Hochzeit, zu der das Haus die vielen Gäste kaum fassen konnte, darunter der Kreisbeigeordnete Burkhard Müller, Verbandsbürgermeister Ralph Spiegler sowie Stadtbürgermeister Dieter Kuhl, auf dem Foto zusammen mit Tochter Hannelore und ihrem Mann Reinhardt von Dalwigk.

Später, bereits im Ruhestand, bereisten dann die beiden unter Friedensbedingungen Europa, wenn sie nicht ihren Liebhabereien nachgingen, sie als Hobby Schneiderin, er als Gärtner, der seine Rosen hegte und pflegte.

Text/Foto: AS



Nicht nur die Umkleidekabinen, auch die Turnhalle platzte aus allen Nähten und die betreuenden Übungsleiter hatten alle Hände voll zu tun, damit kein Kind verloren geht. Alle Teilnehmer mussten viel Geduld mitbringen, denn es waren vier Geräte zu turnen: Sprung, Reck, Boden und Balken.



Erfolgreiche Ober-Olmer Turner/innen
Nach einem langen Wettkampftag - erfüllt mit vielen neuen Eindrücken und persönlichen Bestleistungen führen die Ober-Olmer wieder mit dem Bus zurück. Tom Kühner erreichte den 1. Platz im Leichtathletikwettkampf, Paul Hamilton wurde 4. im Gerätturnwettkampf. 40 Ober-Olmer Kinder nahmen teil (39 Wahlwettkämpfer, 1 Rope-Skipperin), sie wurden von 8 Übungsleitern betreut. Text/Foto: E. Ka.

Vereinsleben

4. Sport- und Spielfest des SV 1919 Ober-Olm vom 12. bis 13. Juni 2010

Los geht es am Samstag um 10 Uhr mit dem DFB-Tag des Mädchenfußballs mit McDonalds Fußballabzeichen, Infostand, Show-Training der U16-Mannschaft unter Leitung eines DFB-Stützpunkt-Trainers, Torwandschießen und weiteren Überraschungen mit vielen Preisen. Den Abschluss bildet um 14 Uhr das U14-Mädchenfußballturnier. Um 17 Uhr treten die Ü30-Teams des SV 1919 Ober-Olm und des 1. FSV Mainz 05 in einem Freundschaftsspiel gegeneinander an. Um 19 Uhr startet das Jedermann-Mitternachtsfußballturnier für Firmen

und Hobbymannschaften zu dem noch letzte Anmeldungen entgegen genommen werden können (weitere Infos unter www.svober-olm.de).

Der Sonntag beginnt um 10:45 Uhr mit einem Fußball-Gottesdienst in der katholischen Kirche. Im Anschluss gegen 11:30 Uhr bläst der Quartett-Verein zum Frühschoppen auf dem Sportplatz. Der Sportverein bietet seinen Besuchern ein buntes Unterhaltungsprogramm mit den Powergirls des NO-CV, der Rope-Skipper-Gruppe des TV Ober-Olm, einem Gesundheitscheck der DAK und einem großen Kinder- und Familienfest mit Großspielgeräten wie XXL-Menschenkicker und einer Riesen-Klettertische, Kinderschminken, Torwandschießen und Eltern-Kind-Fußballspielen.

Natürlich sind auch alle herzlich willkommen, die sich nicht sportlich betätigen wollen. Während der gesamten Zeit ist bestens für das leibliche Wohl gesorgt. St. Wi.

VDG startet seine Aktivitäten



v.l.n.r.: Marianne Luckner, Michael Falk, Holger Metzler (Vorsitzender VDG) Gabriele Bär und Matthias Becker (Vorsitzender Quartettverein)

Seit seiner Gründung am 24.3.2010 arbeitet der neue Verein für Dienstleistung und Gewerbe Ober-Olm auf Hochtouren. In den ersten beiden Vorstandssitzungen wurden die wichtigsten organisatorischen Maßnahmen getroffen, um effektive Arbeit zu er-

möglichen, die Ämter festgelegt und der Rahmen der Aktivitäten für 2010 beschlossen.

Am 28.4.2010 fand im Sportlerheim E. Stoiber bereits der erste Stammtisch statt. Nach einem Rückblick auf die Gründung und Feier wurden die zahlreich erschienenen neuen Mitglieder begrüßt und vorgestellt.

Zu den Hauptzielen des Vereins wurden Arbeitskreise festgelegt: Arbeitskreis zur Datenbankpflege, Arbeitskreis für die Gestaltung einer neuen Informationsbroschüre für Ober-Olm, Arbeitskreis zur Gestaltung der Ortsbeschreibung

Alle Mitglieder sind aufgefordert, sich bei den Aktivitäten der Arbeitskreise je nach Interesse einzubringen. Der Stammtisch soll einmal im Quartal stattfinden, um eine zügige Umsetzung der Ziele zu unterstützen und eine zeitnahe Reaktion auf Wünsche und Interessen der Mitglieder zu gewährleisten.

Der nächste Stammtischtermin am 31.8. kann schon vorgemerkt werden. Der Verein konnte in der kurzen Zeit seine Mitgliederzahl bereits verdreifachen. Hoch motiviert beteiligten sich die Mitglieder in einer beispiellosen spontanen Aktion an dem Sponsoring des Feuerwerks zum 50. Jubiläum des Blasorchester des Quartett-Vereins am Pfingstwochenende und trugen damit zu einem gelungenen Fest mit viel Sinn für Gemeinschaft bei.

Text/Foto: H. Me.

Was sonst noch

...die Bibel einmal anders..

„Nriyarpam“ - am Montag, 7. Juni, 19.30 Uhr, Kirche St. Martin Ober-Olm Eintritt frei - Spenden erbeten
„Nriyarpam“ ist die Tanzgruppe des „Regional Bible Institute“ in Bareilly, im Norden Indiens. Ihr Anliegen ist es, die Botschaft des Evangeliums, mit den Stilmitteln des indischen Tanzes zu vermitteln. So gestalten sie in Indien z. B. Gottesdienste, Workshops. An. Mo.

Informationsveranstaltung Fluglärm

Neue Landebahn in 2011. Was kommt auf unsere Gemeinde zu?

Der SPD- und der FWG-Ortsverein Ober-Olm laden Sie am 9. Juni 2010 um 19.30 Uhr zu einer Informationsveranstaltung zum o. g. Thema in die Ulmenhalle ein.

Laut Ankündigung der Fraport AG liegt der vor über einem Jahr begonnene Bau der Landebahn Nordwest voll im Zeitplan und kann mit dem Winterflugplan 2011/12 in Betrieb gehen. Was bedeutet das für unsere Gemeinde? Laut Pressemeldung der letzten Zeit und Veröffentlichung der erwarteten Flugrouten ist hierdurch unsere Region, besonders aber Ober-Olm, sehr von zusätzlichen Überflügen betroffen. Dies bedeutet, dass wir dann nicht nur bei Ostwetterlage, sondern auch bei Westwind vergleichbaren Belastungen durch Fluglärm ausgesetzt sein werden. Zudem plant die Bundesregierung eine Änderung der §29b des Luftverkehrsgesetzes, das es aus wirtschaftlichen Gründen ermöglicht, das Nachtflugverbot außer Kraft zu setzen. Dies dürfen wir nicht kommentarlos hinnehmen, denn wie zahlreiche medizinische Studien der letzten Zeit zeigen: Fluglärm beeinträchtigt in erheblichem Maße unsere Gesundheit! Die wirtschaftliche Bedeutung des Flughafens steht außer Frage, jedoch ist bei

Jubilarenehrung und Jahresausflug

Das Foto zeigt Chormitglieder und Familienangehörige im Schlosshof Weilburg/Lahn.



Für die Sängerinnen und Sänger des Kath. Kirchenchores „St. Georg“ Nieder-Olm hatte das Pfingstfest

2010 gleich in mehrfacher Hinsicht besondere Bedeutung. Mit der Aufführung der „Mainzer Dom-Messe“ von Heinrich Rohr im Hauptgottesdienst und der Gestaltung der Vesper am 1. Feiertag erfüllte der Chor seine gottesdienstlichen „Pflichten“. Dies gab dem Zelebranten Prof. Dr. Martin Klose Gelegenheit, mehreren Sängerinnen Ehrenurkunden des Bischofs von Mainz, Karl Kardinal Lehmann, und des Diözesan Cäcilienverbandes Mainz für langjährige aktive Mitgliedschaft im Chor zu überreichen. Geehrt wurden für 50 Jahre Singen zum Lob Gottes Therese Heinemann, für 40 Jahre Emmi Braum und Maria Janz und für 25 Jahre Anni Klinik und Edeltraud Flörcks.

Am Pfingstmontag startete der Chor zu seinem traditionellen Jahresausflug, der zunächst in die Kreisstadt Limburg führte, um bei einer Stadtführung den spätromanischen Dom, die 600 Jahre alte Lahnbrücke und die ab 1972 restaurierte Altstadt mit den vielen Fachwerkhäusern vom 13.-19. Jahrhundert kennen zu lernen. Nach dem Mittagessen ging die Fahrt weiter nach Weilburg im Lahntal zwischen Westerwald und Taunus zur Besichtigung des im 16. Jahrhundert erbauten Schlosses, das zu Beginn des 18. Jahrhunderts zu einer stattlichen Residenz erweitert wurde. In einem Zornheimer Gutsausschank klang der gelungene Tag gemütlich aus.

Text/Foto: A. Hei.

zunehmendem Ausbau auch auf den Schutz der in der Region lebenden Menschen zu achten.

Wir laden Sie ein, sich über den Ausbau, die zu erwartenden Überflüge und die Möglichkeiten, die sich uns bieten, zu informieren. Mit Dietrich Elsner haben wir einen kompetenten und sehr engagierten Referenten für diese Veranstaltung gewinnen können. Er ist Sprecher des AK Fluglärm Mainz-Lerchenberg und Mitglied der Initiativen Fluglärm in Mainz und Rheinhessen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Re. Wi.

Sörngenloch

Was sonst noch CDU Tagesfahrt in die Pfalz

Zu seiner diesjährigen Tagesfahrt am Samstag, 19.6., lädt der CDU Ortsverband Sörngenloch alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein. Dieses Jahr steht eine erlebnisreiche Fahrt in die Pfalz auf dem Programm. Abfahrt ist um 9.00 Uhr an der Bushaltestelle/Waage. Mit dem Bus geht es zunächst zum Hambacher Schloss. Nach einer Führung durch die Räumlichkeiten und einer Besichtigung der Dauerausstellung „Hinauf, hinauf zum Schloss“, einer Dokumentation der Ereignisse von 1832, fahren wir dann nach dem Mittagessen in Neustadt weiter nach Wachenheim, wo uns eine Führung durch die Sektkellerei Wachenheim und eine Sektprobe erwartet.

Den Abend werden wir dann auf dem Wachenheimer Weinfest ausklingen lassen. Die Rückkehr ist gegen 21.00 Uhr geplant. Verbindliche Anmeldung bis zum 10.6.2010 und nähere Informationen unter Tel. 0 61 36 / 13 30 (Sabine Hambach).

E. M. S.

Stadecken-Elshheim

Infos Ihrer Gemeinde

Gemeinde farbenfroh präsentieren

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Stadecken-Elshheim, am Wochenende haben wir - wie nun mehrfach berichtet - ca. 250 Gäste aus Frankreich, Italien und Polen in unserer Gemeinde. Es wäre schön, wenn sich die Gemeinde farbenfroh präsentieren würde. Ich schlage vor, dass, falls Sie eine Flagge besitzen, sei es von Deutschland, Europa, Stadecken-Elshheim oder die normale rote-weiße Festtagsflagge, die Sie doch bitte an Ihrem Haus oder an einem Fahnenständer zu befestigen.

Ich bin ziemlich sicher, dass die Fahnen nicht nass werden, weil wir über die drei Tage vom 4. bis zum 6. Juni 2010 sicher schönes Wetter haben werden und mit unseren Gästen ein interessantes Fest feiern können. H.Mü.

„High Speed DSL in Stadecken-Elshheim“

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, am 8.6.2010 findet um 19.00 Uhr im Mehrzweckraum der Selztalhalle eine Infoveranstaltung der Fa. INEXIO bzgl. „High Speed DSL für Stadecken-Elshheim“ statt. Sollten Sie Interesse an einer schnellen DSL-Verbindung haben, dann besuchen Sie bitte ganz unverbindlich diese Veranstaltung und signalisieren Sie Ihr Interesse damit Stadecken-Elshheim flächendeckend versorgt werden kann.

H. Mü.

Kunst / Kultur

Voces Nordicae gastiert in Stadecken-Elshheim

Der aus Schweden kommende Chor

Voces Nordicae gastiert am 10. Juni 2010, 19.30 Uhr, in Stadecken-Elshheim. Das in der Selztalhalle stattfindende Konzert findet im Rahmen des rheinhessischen Kultursommers und wird vom MGV Elshheim 1861 e.V., der im kommenden Jahr sein 150jähriges Bestehen feiert, präsentiert.

Für die 16 professionellen Sängerinnen und Sänger des Vokalensembles Voces Nordicae ist Musik etwas, das man teilt. Nur durch die Kommunikation mit dem Publikum wird die Musik wirklich lebendig und kann berühren. Um diese Kommunikation noch zu intensivieren, ergänzt das Ensemble seine chorische Vielfalt zum Teil mit Instrumenten und visuellen Elementen. Das aktuelle Programm „Catching Eyes“ wird ohne Unterbrechung aufgeführt, im Anschluss an eine Pause folgt ein Programm mit Folksongs im lockeren Rahmen.

Besondere Akzente setzen die „Voces Nordicae“ in ihrer Interpretation zeitgenössischer skandinavischer Musik, sowie durch kühne Brückenschläge zwischen klassischer Chormusik und Spirituals oder zwischen volksliedbetonter Improvisation und inspirierenden Ausflügen in exotische Gesangstile. Der Chor ließ bereits international aufhorchen. Das Vokalmusik-Ensemble wurde im Jahr 2008 von „Concerts Sweden“ als „Chor des Jahres“ ausgezeichnet.

Der Vorverkauf läuft. Karten können über die Internetseite des MGV Elshheim (www.mgvvelshheim.de) bestellt werden.

W. Nau.

„Tag der Rose“

Zum Tag der Rose, am Sonntag, 13.6., zwischen 14.00 und 18.00 Uhr in der Burgscheune Stadecken-Elshheim lädt KiStE (Kultur in Stadecken-Elshheim) e.V. wieder Vereine und MitbürgerInnen ein, sich in die Veranstaltung

einzubringen. Wer sich/seinen Verein oder seine Gruppe präsentieren möchte oder etwas ausstellen oder verkaufen möchte (themenbezogen), kann sich bis spätestens 7. Juni bei der Vorsitzenden Heidi Burkhart unter 0 61 36 / 57 69 melden. Dankbar nehmen wir auch Kuchenspenden entgegen. Der Erlös des Tages fließt in die Unterhaltung der Burgscheune.

He. Bu.

Sport

Wolf trainiert Stadecken-Elshheims Zweite

Hans-Peter Wolf trainiert in der nächsten Saison den Kreisligaaufsteiger TSVgg. Stadecken-Elshheim II. Er wird Nachfolger von Meistertrainer Hans-Peter Strippel, der die Mannschaft vier Jahre lang betreute und jetzt in den Spielausschuss wechselt. Wolf war seit 2002 erfolgreich als Jugendtrainer der TSVgg. tätig. „Wir freuen uns, dass wir mit Hans-Peter Wolf wieder eine interne Lösung gefunden haben. Das ist für unsere 2. Mannschaft ideal“, freute sich der sportliche Leiter Christoph Sinnock über die Trainerverpflichtung.

Ch. Sin.

Guter Saisonstart für RV Marienhof Selztal

Die Rheinhessenmeisterschaft steht vor der Tür - die Reiterinnen des RV Marienhof Selztal scheinen gut vorbereitet, dafür sprechen die vielen Turniererfolge der letzten Wochen.

Karoline Kühn gewann mit La Mancha G das L-Stil-Springen in Laubenheim und sammelte weitere Platzierungen in Klasse A. Mit ihrem Nachwuchspferd Conar freute sich Katharina Wolf, Mitglied im rheinhessischen Kader, in Budenheim über ihre erste L-Platzierung - einen dritten Platz im Stilspringen. Mit Campari wurde sie Dritte im A-Stil-Springen in Ingelheim. Zwei Starts, zwei Siege: Nach ihrem ersten Platz in

Hurra, der Indianer kommt

Passend zum Thema „Der wilde Westen“ luden die Eltern und Kinder der Kindertagesstätte Sörngenloch einen Indianer ein.



Die Erzieher und Kinder bereiteten sich auf den Besuch mit Liedern und Bastelarbeiten gut vor. Sie lernten wo die Indianer lebten und wie der Alltag der Indianer aussieht. Dann kam endlich der herbei gesehnte Besuch eines echten Indianers.

Coco - ein Quechuan Indianer aus Peru. Die Kleidung des Indianers wurde sehr bewundert, ebenso der Kopfschmuck. Auch die Kinder bastelten sich ein Stirnband und Ketten. Am ersten Tag lernten die Kinder warum die Indianer für die vier Elemente singen und tanzen. Coco erzählte die Geschichte von Jaco - Mama (die Mutter Wasser) und dann wurde zusammen getrommelt und gesungen. Im Garten wurde zum Element Wasser gemeinsam ein Delfin-Mandala gelegt. Der zweite Tag stand ganz unter dem Motto: Erde, Feuer, Luft und Wasser. Anhand von Farben verwandelten sich die Kinder in die vier Elemente und sangen und trommelten mit Coco. Ein zweites Mandala entstand im Garten und die Kinder entschieden sich eine Schildkröte zu legen. Was essen die Indianer? Das wollten alle natürlich auch von Coco wissen. Er erzählte von verschiedenen Gerichten und dann wurde ein Lagerfeuer angemacht. Es wurden Tortillas gegrillt und mit leckeren Zutaten belegt, das schmeckte allen Kindern in der Kindertagesstätte. Leider war es dann schon Zeit sich von Coco - dem Quechuan Indianer - zu verabschieden. Die Kinder und Erzieher werden noch einige Zeit bei dem Thema: Der wilde Westen bleiben, um gemeinsam zu singen, tanzen und basteln.

Text/Foto: R. Pie.

Turnfest Rheinland-Pfalz in Orange



Am 13. Mai begann das vierte Turnfest Rheinland-Pfalz in Mainz, an dem über 40 Turner/innen zwischen 6 und 43 Jahren aus Stackeden-Elsheim vertreten war. Eine Gruppe brach bereits frühmorgens Richtung Mainz-Mombach auf um das Turnfest mit dem ersten Wettkampf, dem Schottpokal, zu eröffnen. Nach zufriedenstellenden turnerischen Leistungen begaben sich die Aktiven zum Rabanus-Maurus-Gymnasium, wo sich bereits die anderen Teilnehmer aus Stackeden-Elsheim eingefunden hatten. Gemeinsam richtete man sich in den zur Verfügung gestellten Klassenzimmern auf die bevorstehenden Nächte ein. Anschließend machte sich die Gruppe auf den Weg zum Liebfrauenplatz, von dort startete der Festzug zum Jockel-Fuchs-Platz. Trotz des schlechten Wetters war die Stimmung der über 1.000 rheinland-pfälzischen Turner/innen ausgelassen. Da die Eröffnung des Turnfestes in einem viel zu kleinen Zelt stattfand, hatten die TSVgg-ler keine Möglichkeit dieser beizuwohnen und entschlossen sich nach einer kleinen Stärkung in das Nachtquartier zurückzukehren.

Am zweiten Tag des Turnfestes begannen die ersten Wahlwettkämpfe in den Sporthallen der Universität. Trotz langer Wartezeiten an den Geräten erreichten die Stackeden-Elsheimer viele gute Platzierungen bei sehr großen Teilnehmerzahlen. Danach konnten die jungen Sportler auf der Festmeile am Ufer des Rheins ihre letzten Energiereserven bei spielerischen Aktivitäten erschöpfen.

Das sportliche Highlight, die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften, fand am Samstag in der Leichtathletikhalle auf dem Unigeländes statt. Auf Rheinhessenebene konnten sich im Vorfeld fünf Turnerinnen und zwei Turner der TSVgg für diesen Landesentscheid qualifizieren. Alle sieben krönten diesen Höhepunkt der Einzelsaison mit schwierigen und sehenswerten Übungen. Hierbei wurden ebenfalls sehr gute Ergebnisse erzielt. Besonders konnte man sich über zwei vierte und einen zweiten Platz freuen.

Die Turngala in der Rheingoldhalle schloss das Turnfest am Abend mit vielen verschiedenen bunten und bildgewaltigen Darbietungen ab. Mit gemeinschaftlichen Spielen in der Unterkunft ging der letzte Tag des Turnfestes für die jungen Sportler harmonisch zu Ende, das für alle Teilnehmer als unvergessliches Ereignis in Erinnerung bleiben wird.

Text/Foto: L. Tem.

Essenheim gewann Tara Müller in ihrer ersten Turniersaison mit ihrer Stute Lily den Reiterwettbewerb in Finthen. Die Dressurreiter sammelten ebenfalls Schleifen. Samantha Krost und Lausbub wurden Siebte in der Dressurreiterprüfung Klasse A in Laubenheim, Antje Sowa und Capacabana Zweite in Alzey in der E-Dressur und Vierte in der A-Dressur in Finthen. Auch in zwei weiteren A-Dressuren gingen die blauen Schleifen für den vierten Platz an den RVM: Ann-Kathrin Frey und Rhapsody sowie Charlotte Schütz und Vincent waren hier erfolgreich.

Fast alle aktiven Reiter und Reiterinnen des RV Marienhof Selztal werden Ende Mai in Bodenheim um die rheinhessischen Meistertitel reiten - vielleicht geht es mit den Erfolgen ja so weiter. E. Scha.

Vereinsleben

LandFrauenVerein

Elsheim - Termin im Juni

„Rheinhessische Identität - Ruhe, Weite und ländliche Lebensart“

Am Dienstag, 15. Juni, findet die Führung durch Ortsbürgermeister Dr. Heiko Schmuck in Ober-Hilbersheim statt. Treffpunkt für alle angemeldeten Landfrauen ist um 16.30 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Friedhof in Ober-Hilbersheim. Nach Programm ist anschließend eine Einkehr zur Winzervervesper vorgesehen. A. St.

Förderverein stemmt Spielparcours



Großes geleistet hat der Förderverein der Grundschule Stackeden-Elsheim am letzten Wochenende im Mai. Nach zwei Jahren Planung und Vorbereitung baute er den langersehten Spielparcours an den Hängen rund um die Schulwiese. Unter dem Motto „... weil es dein Kind ist...“, unterstützt der kleine Verein die Schule bei großen Projekten, die den finanziellen Rahmen eigentlich sprengen. Waren es bisher stets Anschaffungen, die dem Unterricht zugute kamen, hat er sich diesmal dem Pausenspiel gewidmet. Bevor es im Herbst 2009 an die Auftragsvergabe ging, war eine Menge Planungsarbeit im Vorfeld zu leisten und eine enorme Summe aufzutreiben; nur dank der Ehrenamtsförderung des Kreises Mainz-Bingen war das in die-

ser kurzen Zeit möglich. Ende Mai war es endlich so weit; vier Spielstationen waren fertig und wollten aufgebaut werden. Gartenbauer, Eltern, Lehrkräfte, alle packten mit an, als am Wochenende in strömendem Regen geliefert wurde. Die ortsansässige Firma Münch hatte die Federführung übernommen, die zahlreichen Helfer gingen mit Spaten, Schippen, Ratschen und Schubkarren ans Werk. Manche Stationen waren zerlegt wie schwedische Möbel, andere waren schon vormontiert und machten die Arbeit leichter. Mehr als vierzig fleißige Eltern arbeiteten zwei Tage lang Hand in Hand mit den Profis. Schon am Samstag Morgen war zu erkennen, was da entstand: Eine Balancierspinne, eine Rutschstation, ein Piratenschiff, und ... ein Zuckerlottchen samt Wartesaal. Wo einst die kleine Selztalbahn das Schulgelände kreuzte, lädt heute eine Lok mit zwei Waggons die Kinder zum Spielen ein.

Doch zunächst muss die neue Spiel Landschaft eine Woche lang ruhen, damit der Beton der Fundamente hart wird. Aber dann geht es los mit hüpfen und hangeln, springen und schleichen, klettern und kraxeln, robben und rutschen.

In der neuen Mitte der Doppelgemeinde fehlte es bisher an großzügigen Spielmöglichkeiten und die Grundschule sah sich hier gefordert, nicht nur für Schulkinder. Vereinsvorsitzender Christian Kirsch freut sich schon auf Teil II der Aktion, denn bisher ist ja nur die erste Hälfte des Projekts verwirklicht. Erst wenn die neue Mensa der Ganztagschule steht, können die weiteren Stationen errichtet werden. Dazu muss der Verein erneut die große Summe von über 15000 € durch private Spenden und anderweitige Zuwendungen aufbringen. „Bis dat cui cito dat!“ heißt es daher in den nächsten Monaten, „Doppelt gibt, wer schnell gibt!“, denn für den Förderverein zählt jeder eigene Euro gewissermaßen doppelt dank der Zusage der Ehrenamtsförderung. Selten hat sich Vereinsarbeit so ausgezahlt, und zwar ausschließlich zur Freude der Kinder aus Stackeden-Elsheim und auch Jugenheim. Text/Foto: D. Be.

Was sonst noch

Tag der Feuerwehr in Stackeden-Elsheim

Die Freiwillige Feuerwehr Stackeden-Elsheim veranstaltet am Sonntag, 6.6.2010, im Rahmen des 4-Nationen-Festes Ihren traditionellen Tag der Feuerwehr im Gerätehaus „Auf der Langweid“.

Im Vordergrund steht dabei wie immer der Kontakt unserer Bürgerinnen und Bürger mit ihrer örtlichen Wehr. Um 10.00 Uhr lädt der Frühschoppen zum geselligen Beisammensein ein. Ab 12.00 Uhr bieten die Kameradinnen und Kameraden ihr traditionelles deftiges Mittagessen mit den leckeren Feuerwehrschnitzeln an. Höhepunkt des Tages ist dieses Jahr um 14.00 Uhr die große Schauübung der Jugendfeuerwehr, wo die Feuerwehrleute von morgen ihr Können unter Beweis stellen. Um 15 Uhr wird die Kuchentheke mit ihrem reichhaltigen Angebot eröffnet. Begleitet wird der Tag der Feuerwehr wie immer von der bewährten Fahrzeug- und Geräteausstellung der örtlichen Wehr. Für die Kinder steht die Jugendfeuerwehr mit einigen Spielen bereit.

Die Kameraden der Feuerwehr Stackeden-Elsheim freuen sich auf Ihren Besuch. Mat. S.

Vhs Stackeden-Elsheim/ KVHS Mainz-Bingen

Wie gestalte ich einen Flyer? Wie gestalte ich ein Plakat? (Workshop). Wie gestalte ich das Medium richtig, welche Informationen sind wichtig und wie platziere ich sie richtig? Mo., 14.6.; 19-22 Uhr, Stackeden-Elsheim, Burg Stacked, Amtshaus.

Infos und verbindliche Anmeldung: Jutta Spiering-Wilfert, Tel.: 0 61 36 / 73 34 oder E-mail: vhs.stackeden-elsheim@kvhs-mainz-bingen.de J. S.-W.

Zornheim

Kunst / Kultur

Lindenplatzfest

der Freiwilligen Feuerwehr Zornheim am 12. und 13. Juni 2010

Programm:

Samstag, 12.6. ab 18.00 Uhr: Fassbieranstich durch unsere „Spezialeinheit“ Dieter und Manni; ab 20.00 Uhr Sommernachts-Rock-Party mit „Mr. S & the Lotions“.

Sonntag, 13.6. ab 10.30 Uhr: 2. Flohmarkt am Lindenplatzfest. Ab 11.00 Uhr Frühschoppen mit den Musikfreunden Zornheim 1972 eV.; ab 15.00 Uhr Familiennachmittag mit Kaffee und Kuchen; ab 17.00 Uhr musikalischer Leckerbissen mit der BigBand des Gymnasiums Nieder-Olm; ab 20.30 Uhr Fußball WM Live Deutschland - Australien.

Es freut sich auf Ihren Besuch die Freiwillige Feuerwehr sowie der Förderverein der Feuerwehr Zornheim.

M. Bu.

Sport

TSV Zornheim: Fußball

1. Mannschaft: Verlängerung

Der TSV Zornheim hat gute Chancen, im zweiten Anlauf doch noch in die Bezirksliga Rheinhessen aufzusteigen. Im ersten Relegationsspiel gegen Nieder-Wiesen gab es vor fast 1000 (!) Zuschauern einen klaren 5:2 Auswärtssieg. Nach einem Torwartfehler ging der TSV durch Claudio Lambri mit 1:0 in Führung. Kurz nach der Halbzeit erhöhte der TSV innerhalb weniger Minuten durch Florian Karpi und erneut Claudio Lambri auf 3:0. Der kurz zuvor eingewechselte Lukas Schwank erzielte in der 68. Minute mit einem Schuss aus 17 Metern das 4:0. Danach kamen die Gastgeber wesentlich stärker ins Spiel. Nieder-Wiesen verkürzte durch einen verwandelten Elfmeter auf 4:1 und kam wenig später auch noch zum 4:2. Torwart Christopher Luis sowie die Latte verhinderten weitere Treffer. Denis Singer stellte mit seinem 5:2 den Endstand her.

Die Relegationsspiele waren nötig geworden, weil Zornheim im letzten Saisonspiel mit einem 2:2 bei TuS Trechtingshausen seine Tabellenführung in der Bezirksklasse Nord nach einem halben Jahr verspielte. Der FSV Nieder-Olm setzte sich im Spiel gegen den Tabellenvorletzten SG Gensingen/Grolsheim klar mit 3:1 durch und wurde mit einem Punkt Vorsprung Meister. Zornheim hingegen war nur bis zur Halbzeit Meister. Bis dahin lagen die Schützlinge von Holger Hed-

Projektwoche der Grundschule Zornheim vom 18.- 21.05.2010

Wie in alten Zeiten

„Wie war das eigentlich früher?“
So oder ähnlich könnte die Kinderfrage lauten.

Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Zornheim beschäftigten sich eine Woche lang gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern sowie geladenen Experten mit altem Handwerk. Sie richteten ihren Blick zurück auf Zeiten, als Uroma und Uropa noch Kinder waren: Welche Unterrichtsfächer standen auf dem Stundenplan? Welchen Stellenwert hatten Fächer wie Schönschreiben, Handarbeit, Turnen, Rechnen... Wie sah der Alltag aus? - Viele Fragen wurden aufgeworfen, sicher wurden nicht alle ausführlich beantwortet. Das musste auch nicht innerhalb dieser Woche geschehen.

Schließlich war es pädagogische Absicht, das Interesse der Kinder zu wecken, den Blick auf Vergangenes zu richten, zu Hause nachzufragen und Unterhaltungen mit Verwandten anzuregen. Alte Techniken, Leben und Arbeiten in früheren Zeiten wurden in den zahlreichen Arbeitsgruppen erfahrbar gemacht:



1. und 2. Schuljahr: Filzen - Im Atelier - Vom Schaf zum Pullover - Wir wollen weben - Kochen und Backen - Schule früher - Märchenerzähler und Gaukler

2. und 3. Schuljahr: Von Blättern zu Büchern - Werde ein Malermeister - Papierschöpfen - Alte Kinderspiele - Mit Nadel und Faden - Schönschreiben - Kräuter früher und heute - Bau eines Kräutergartens auf der Schulwiese

Der Blick zurück ist für neugierige Kinder immer spannend. Sie informierten sich mit Hilfe moderner Medien, verließen das Schulgebäude, machten Museumsbesuche und waren vielseitig gestalterisch tätig.

Finanzielle Unterstützung erhielten die Gruppen durch den SEB aus den Einnahmen vergangener Schulfeste. Sachspenden für den Kräutergarten bekam die Grundschule dankenswerterweise von der Fa. Raiffeisen, Nieder-Olm. Am Tag der offenen Tür konnten die Eltern am 21.5.2010 die Aktivitäten ihrer Kinder bestaunen.

Die Resonanz der Kinder war riesengroß. „Schade, dass die Woche so schnell vorbei war!“

„Können wir die Projektwoche nicht verlängern?“, war eine Frage, die von sehr vielen Kindern gestellt wurde.

Schule macht einfach Spaß!

Text/Fotos: Ko.

derich und Thomas Völker durch ein Tor von Florian Karpi mit 1:0 in Führung. Durch einen umstrittenen Foulelfmeter glichen die Gastgeber kurz nach der Pause aus. Trechtingshausen benötigte eine weitere Standardsituation, um nach einem Freistoß mit 2:1 in Führung zu gehen. Kurz vor Spielende gelang dem TSV noch der Ausgleich, dieser Punktgewinn hatte aber keine Bedeutung mehr. Zornheim war die klar überlegene Mannschaft auf dem ungewohnten und schwer bespielbaren Hartplatz, konnte diese Überlegenheit jedoch nicht in Tore verwandeln. Da nützte auch die phantastische Unterstützung der ca. 150 mitgereisten Fans nichts. Mannschaft und

Fans mussten deshalb in die Verlängerung der Saison 2009/2010.

Im zweiten Relegationsspiel am Donnerstag, 15 Uhr, reicht dem TSV nach dem klaren 5:2 Sieg in Nieder-Wiesen nun ein Unentschieden, um als Vize-Meister doch noch in der Verlängerung in die Bezirksliga aufzusteigen. HOT

Was sonst noch Jugendkirchentag in Mainz!

Die evangelische Jugend der Kirchengemeinden Mainz-Ebersheim und Zornheim fahren hin.

Am 5. Juni starten wir von der Bushaltestelle Neugasse in Ebersheim um 9

Uhr und kommen gegen 19 Uhr zurück. Um Anmeldung (auch telefonisch) wird gebeten. Am Samstag starten wir von der Haltestelle Konrad-Adenauer Straße in Zornheim ebenfalls um 9 Uhr.

So nah war der Jugendkirchentag der EKHN noch nie, also kommt mit oder fährt selbständig dort hin. Es werden viele Attraktionen geboten, die ihr auch unter www.good-days.de ansehen könnt. Schaut mal unter Downloads das Programm an, die Angebote sind riesig. Auch für Nachtschwärmer ist etwas dabei, täglich finden von 4.- 5. Juni musikalische Programmpunkte bis 22 Uhr statt. Jeder, der sich der Gruppe der ev. Kirchengemeinden MZ-Ebersheim bzw. Zornheim anschließen möchte wird gebeten, die Gemeindepädagogin Alexandra Rudloff telefonisch von der Mitfahrt zu informieren, 0 61 36 / 9 26 24 00.

Der Eintritt zum Jugendkirchentag kostet 15 Euro pro Tag bzw. 29 Euro für alle Tage. In diesem Beitrag ist die Buskarte für den RMV enthalten.

A. Rud.

Himmelwärts

Zum etwas anderen Gottesdienst für (ca.) 35- bis 55-Jährige laden die Ev. Kirchengemeinden Zornheim und Mainz-Ebersheim unter dem Titel „Grenzerfahrung“ ein. Sie sind herzlich willkommen am 6. Juni um 17.00 Uhr in der Ev. Kirche Zornheim, Nieder-Olmer-Straße 3. Im Anschluss gibt es „B + W“ = (Brezel und Wein). K. Wa.

Frauengesprächskreis

Die Themenreihe „Herausforderung für Ernährung und Landwirtschaft - regional und global“ wird am Dienstag, 8.6. um 10.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum, Nieder-Olmer-Straße 3, Zornheim fortgesetzt mit dem Thema „Wir konsumieren - andere hungern - warum ist das so?“ Referentin ist Julia Dieckmann, Bildungsreferentin Weltladen unterwegs. Interessierte sind herzlich willkommen. R. Lei.

Noch Plätze frei

Der Ausflug am 20. Juni geht über Bonn in's Haus der Geschichte mit der sehr interessanten Ausstellung deutscher Geschichte von 1945 bis zur Gegenwart. Danach geht es weiter nach Ahrweiler, wo das Mittagessen in einem Weinrestaurant inmitten der romantischen Altstadt eingenommen wird. Der Nachmittag kann individuell gestaltet werden. Unter anderem besteht die Möglichkeit, den seit kurzem frei zugänglichen Regierungsbunker in einem Stollensystem zu besichtigen. Aber auch die Altstadt und der Kurpark sind verlockend. Auf der Rückfahrt wird in einem Weingut das Abendessen eingenommen.

Abfahrt ist morgens um 7.30 Uhr am Lindenplatz. Die Ankunft ist abends gegen 21.00 Uhr auf dem Lindenplatz. Ein Teilnehmerbeitrag wird erhoben. Der Ausflug wird vom SPD Ortsverein

Nachrichten Blatt

Impressum

für die Verbandsgemeinde Nieder-Olm

mit den amtlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Nieder-Olm und der Ortsgemeinden Essenheim, Juchenheim, Klein-Winternheim, Ober-Olm, Sorgenloch, Stackeden-Elsheim, Zornheim und der Stadt Nieder-Olm.

Auflage 14.470

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil
Verbandsgemeindeverwaltung Nieder-Olm
Pariser Straße 110, 55268 Nieder-Olm
Telefon 0 61 36 / 69 -0
Fax 0 61 36 / 69 -210
E-Mail rathaus@vg-nieder-olm.de

Verlag
Oppenheimer Druckhaus GmbH
Ober-Saulheimer Straße 5, 55286 Wörrstadt
Geschäftsführer: Hans Kerz
Geschäftsleitung: Sieglinde Dessinger
Telefon 0 67 32 / 93 818 10
Fax 0 67 32 / 93 818 20
dessinger@oppenheimer-druckhaus.de

Druck
Rontax P.O.S. Solutions GmbH
Kaiserstr. 68, 55232 Alzey

Verantwortlich für den nichtamtlichen redaktionellen Teil
Oppenheimer Druckhaus GmbH
Elvi Bechtolsheimer
Telefon 0 67 32 / 93 818 16

Verantwortlich für den Anzeigenteil
Oppenheimer Druckhaus GmbH
Sieglinde Dessinger
Telefon 0 67 32 / 93 818 10

Anzeigenannahme im Verlag

Telefon 0 67 32 / 93 818 12

0 67 32 / 93 818 18

Telefax 0 67 32 / 93 818 20

anzeigen@oppenheimer-druckhaus.de

Öffnungszeiten im Verlag

Mo., Di., Do., Fr. von 8.00 - 17.00 Uhr und

Mi. von 8.00 - 12.30 Uhr

Anzeigenannahmeschluss:

Rahmenanzeigen	Freitag,	12.00 Uhr
Kleinanzeigen	Montag,	12.00 Uhr
Redaktionsschluss:	Montag,	12.00 Uhr

Gültige Mediadaten vom 1. 1. 2008.

Redaktion

Telefon 0 67 32 / 93 818 16

Telefax 0 67 32 / 93 818 20

redaktion@nachrichtenblatt-nieder-olm.de

Familien- und Kleinanzeigen

Annahmestelle Nieder-Olm

Schreibwaren Sauer

Bahnhofstraße 2

Das Nachrichten-Blatt erscheint wöchentlich donnerstags und wird kostenlos an alle Haushalte in der VG zugestellt. Falls das Nachrichten-Blatt nicht erscheint (z. B. zwischen Weihnachten und Neujahr), wird dies rechtzeitig angekündigt.

Bei Erstattung der Portokosten und der Bearbeitungsgebühr können Einzelstücke über die Anzeigenannahme angefordert werden.

Bei Satzfehlern besteht in keinem Fall Anspruch auf Schadensersatz; es kann nur die Aufnahme einer Ersatzanzeige verlangt werden. Für telefonisch aufgegebenen Anzeigen und Texte sowie unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen. Es besteht grundsätzlich kein Anspruch auf Rücksendung eingegangener Unterlagen. Die im nichtamtlichen Teil veröffentlichten Artikel stellen stets die Meinung der/des jeweiligen Einsender/s dar. Angesichts der Fülle von Einsendungen behalten wir uns in jedem Fall das Recht der Kürzung vor. Der Nachdruck von redaktionellen Beiträgen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet. Dies gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigung auf CD.

Vereinsdanksagungen im nichtamtlichen redaktionellen Teil sind kostenpflichtig.
Pro Zeile: 0,75 Euro (kstplf. Text)

ausgerichtet. Alle sind herzlich willkommen! Anmeldungen werden bei Doris Fürbeth, Tel. Nr. 95 39 38, erbeten. D. Für.

Ende nichtamtlicher Teil